



KLAGENFURT

DIE STADTZEITUNG

Nachrichten und
amtliche Mitteilungen

14. April 2021
Nummer 4

An einen Haushalt: Verlagspostamt 9020
Klagenfurt Österreichische Post AG Info-Mail
Entgelt bezahlt RM 91A902002

Aktuelles
Ausschreibungen
Anzeigen
Geburten
Jubiläen
Reportagen



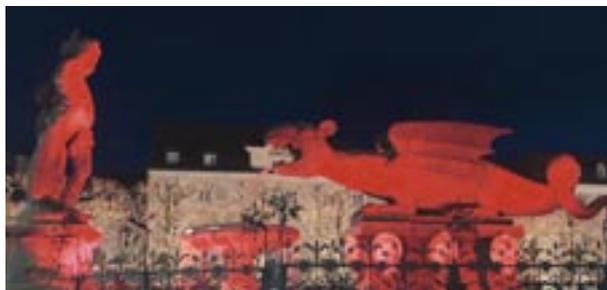
Neues Stadtparlament

Die neue Klagenfurter Stadtregierung wurde dieser Tage in einem würdigen Festakt angelobt. „Gemeinsame Verantwortung für eine lebenswerte Stadt der Zukunft“ lautet der Leitspruch.

SEITEN **4-5**

Kunstpark am Kreuzbergl

Der Land-Art-Kunstpark am Kreuzbergl ist eine neue Attraktion für Spaziergänger und Sportler. Es gibt wieder neue Exponate zu sehen! SEITEN **14-15**



Fotos: Thomas Hude, Christian Rosenzopf

Lindwurm im KAC-Fieber

Der KAC steht wieder im Finale – und die Stadt steht hinter ihrem Rekordmeister. Während der Finalserie leuchtet der Lindwurm ROT. SEITE **31**



INHALT

STANDPUNKT

CHRONIK

- KAC-Fanstory 3
- Angelobung 4-5
- Stadtparlament 6-7
- Frühjahrsputz auf den Klagenfurter Straßen 8
- Stadtmarketing: Neues Büro 12
- Neue Taktung der Buslinie 15 17

UMWELT

- Glas-Sammlung 17

SONDERTEIL

- „Mein Garten“ mit Expertentipps 19-22

WIRTSCHAFT

- Sparkasse-Bilanz 23

GESUNDHEIT

- Prävention, Elternbildung 24

KULTUR

- Grafittis in der Stadtgalerie 27

SPORT

- KAC im Finale 31

LESERSERVICE

- Amtlicher Teil 34-39
- Impressum 39

Mit Engagement für die Menschen dieser Stadt!

Geschätzte Klagenfurterinnen und Klagenfurter!

Das Comeback mit Ihrer Hilfe hat mir starken Rückenwind gegeben. Die Angelobung war der feierliche Auftakt für einen neuen Zeitabschnitt im Sinne der Bevölkerung. Wir haben bewährte Mitglieder, aber auch neue Gesichter im Gemeinderat, ein neuer Stil kann nun Einzug halten und ich freue mich darauf, mit allen konstruktiven Kräften engagiert für die Menschen dieser Stadt zu arbeiten.

Ich möchte allen ein Zitat von Georg Balsler mit auf den Weg geben: „Die Welt lebt von Menschen, die mehr tun als ihre Pflicht“. Ich bin am 22. Dezember des Vorjahres nach 19 Jahren aus der Stadtregierung ausgeschieden und habe gleichzeitig erklärt, dass dies nur eine Unterbrechung sei und ich gestärkt durch die Klagenfurterinnen und Klagenfurter zurückkehren werde. Das ist tatsächlich geschehen. Für mich ist es ein bedeutender Auftrag, den Menschen, ihren Hoffnungen und Anliegen auch gerecht zu werden.

Wir haben keine Zeit verstre-

chen lassen und uns gleich nach der Wahl zusammengesetzt sowie mit allen Fraktionen intensiv diskutiert. Dabei haben wir wertvolle Inputs bekommen, die wir in unserem Arbeitspapier für die nächsten Jahre auch im Sinne der Stadt umsetzen können. Ich möchte mich bei allen Verhandlungspartnerinnen und Verhandlungspartnern herzlich bedanken. Mein Ziel war es, eine möglichst breite politische Stabilität für die schwierigen Herausforderungen unserer Zeit zu finden. Wir werden wesentliche und vor allem treffsichere Maßnahmen ergreifen, die nun geboten sind, damit wir niemanden, der Hilfe braucht, alleine zurücklassen müssen.

Für mich war es zu Beginn besonders wichtig, gleich mit voller Transparenz zu starten. Künftig sollen alle die gleichen Informationen auf Augenhöhe bekommen, damit sich sämtliche Fraktionen eingebunden fühlen. Das, was im Rathaus erarbeitet wird, soll auch unabhängig kontrolliert werden. Dafür wollen wir einen weisungsfreien Stadtrechnungshof einrichten. Wir überlegen uns zudem auf allen Ebenen, wie wir die Menschen in die Gestal-

tung unserer lebens- und liebenswerten Stadt einbinden können.

Begonnene Projekte wie etwa der Neubau des Hülgerthparks oder die Sanierung der Eishalle sollen fortgesetzt werden und es sollen gezielt Investitionen in die Infrastruktur sowie in die Stärkung des Wirtschaftsstandortes getätigt werden. Dabei wird unser Bedacht stets auf Nachhaltigkeit und Effizienz liegen. Die Möglichkeiten der Digitalisierung wollen wir deutlich ausbauen, und auch die jungen Klagenfurterinnen und Klagenfurter möchten wir mit der Einrichtung eines Jugendbeirates wieder stärker für die Zusammenarbeit mit der Stadt interessieren, um so mit einem entschiedenen Schritt der niedrigen Wahlbeteiligung entgegenzuwirken.

Abschließend darf ich Sie alle einladen, diesen Weg mit uns zu gehen. Mein Auftrag ist es, das Rathaus wieder für alle Menschen zu öffnen. Die Klagenfurterinnen und Klagenfurter sollen sich willkommen fühlen.

*Ihr Bürgermeister
Christian Scheider*

WIR SCHLEIFEN STAUBFREI!

PARKETTEN SCHWELLER
VORMALS PARKETTEN LÄSSNIG

- Renovierung alter Böden und Holzstiegen
- Verlegung und Verkauf
- Schleifen und Versiegeln

www.parketten-schweller.at

Klagenfurt a. W. | Raupenhofstraße 21 | Telefon 0 46 3 / 43 3 82

Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie
Wahlarzt aller Kassen

dr. werner kanovsky

Wirbelsäulen-Spezialordination
Osteo-Chiropraktik
Akupunktur/Neuraltherapie
Schmerztherapie am Bewegungsapparat

Benediktinerplatz 7 Klagenfurt T 0463 500304
www.rueckenscherzade.at

Das optimale Trainingskonzept für Ihr Problem

- Analyse der gesamten Rückenmuskulatur
- Aufbautraining individuell nach dem Analyseergebnis
- Weiterführende Prävention
- Qualitätssicherung

wirbelsäulen STÜTZPUNKT

Gärtnergasse 55a | Klagenfurt | Tel. 0463 428 755
WWW.WSP-KLAGENFURT.AT

Die „KAC-Oma“ ist auf Tour

Die Fans im Playoff-Fieber. Der KAC kämpft im großen Finale gegen Bozen um den Eishockey-Titel. Die Rotjacken-Fans im ganzen Land fiebern mit. Zu ihnen zählt Astrid Lischent. Die 62-Jährige hat ihr Auto mit Fansprüchen verziert.



„KAC, Olé!“ Das Auto von Astrid Lischent ist nicht zu übersehen. Viele Fansprüche zieren den roten Lack. Fotos: Astrid Lischent



Astrid (62) ist eine der größten Fans.

CHRISTIAN ROSENZOPF

Wenn sie mit ihrem Auto unterwegs ist, dann zieht sie ganz schnell die Blicke auf sich. Denn der VW Golf von Astrid Lischent ist voller KAC-Sprüche. Auch Thomas Koch und Nick Petersen haben sich bereits mit ihren Autogrammen am roten Lack verewigen dürfen.

Von vielen Freunden wird die 62-Jährige daher liebevoll „KAC-Oma“ genannt. Mit einer verlorenen Wette hatte es vor vielen Jahren begonnen: „Der Wetteinsatz war, dass ich mein Auto rot-weiß streiche – und ich habe mein Wort gehalten“, lacht die gebürtige Weitensfelderin, die seit 40 Jahren bereits KAC-Fan ist.

Dabei räumt sie ein, dass sie gar nicht so viele Aufschriften am Auto geplant hatte. „Aber dann hat mein Enkerl gesagt: Oma, streichen wir gleich alles voll. Und mittlerweile kennt sogar schon im Stubaital jeder mein Auto, weil ich dort immer

auf Saison arbeite. Dann sagen sie immer: Die verrückte Kärntnerin ist wieder da.“

Dabei ist ihr nicht immer zum Lachen zumute. „Manchmal bekommt man diverse Kommentare und Gesten ab, aber mich stört es nicht. Es muss ja nicht jedem gefallen. Ich bin halt eine etwas andere Oma. Es muss nicht jeder Mensch gleich sein.“

Sogar am Handy wird mitgefiebert

Die Rotjacken sind es auch, die der leidenschaftlichen Bastlerin dabei geholfen haben, einen schweren Schicksalsschlag zu verkraften. „Mein Mann ist 1996 an Lungenkrebs verstorben. Ich musste dann vier Kinder alleine großziehen. Und wenn einem alles über den Kopf wuchs, habe ich ein KAC-Spiel besucht. Da konnte ich in der Halle alles rauschreien. Dann war die Welt wieder in Ordnung“, lacht sie.

Besonders leidet sie daher in der Zeit der Pandemie. „Wie ger-

ne wäre ich jetzt in der Halle... Jetzt fiebere ich immer vor dem Fernseher oder am Handy mit – wie verrückt.“

Dafür hat sie die Zeit daheim genützt, um KAC-Osterhasen aus Stroh zu basteln. „Viele Fans haben welche bestellt. Das war eine schöne Ablenkung.“ Und so viel ist sicher: Wenn die Rotjacken in der Finalserie gegen Bozen gewinnen sollten, wird ihr Golf weiter verziert. „Dann schreib ich groß rauf: Wir sind Meister!“



Ihre KAC-Hasen sind ein Renner.

Hair-Beautys City-Arkaden

Ihre Wunsch-Haarfarbe mit Föhnen € 62,-

Tel. 500001

Hair Elitär, 1. Stock, neben Saturn

Kurz-Haar Angebot
nur Montag Herren

Schneiden Kurz-Haar ohne Waschen € 15,-

Belivia Hair:

Intersper-Durchlaßstraße - Tel. 42115

Kurz-Haar Angebot
nur Montag Herren

Friseurinnen mit Praxis gesucht: 0684 / 263 78 80

ZUM THEMA

Ressortverteilung im Stadtsenat

Bürgermeister Christian SCHEIDER

- Soziales
- Feuerwehr
- Tierschutz
- Märkte
- Personal

1. Vizebürgermeister Jürgen PFEILER

- Finanzen
- Beteiligungen
- Kultur

2. Vizebürgermeister Prof. Mag. Alois DOLINAR

- Wohnung, Sanierung
und Wohnungsneubau
- Klima- und Umweltschutz, Energie
- Europäische Angelegenheiten

Stadtrat Mag. Franz PETRITZ

- Bildung
- Integration
- Gesundheit
- Sport

Stadträtin Sandra WASSERMANN

- Kommunale Dienste
- Straßenbau
- Öffentlicher Personennahverkehr

Stadtrat Max HABENICHT

- Wirtschaft
- Tourismus
- Facility Management
- Stadtgarten

Stadträtin Mag. Corinna SMRECNIK

- Stadtentwicklung
- Verkehrsplanung
- Frauen und Familie
- Jugend



Bürgermeister Christian Scheider mit den Stadtsenatsmitgliedern: (v.l.) StR. Max Habenicht, StRin Sandra Wassermann, VzbGm. Prof. Mag. Alois Dolinar, VzbGm. Jürgen Pfeiler, StRin Mag. Corinna Smrecnik und StR. Mag. Franz Petritz. Foto: Hude

Neue Stadtregierung feierlich angelobt

Neue Ära. Mit einem würdigen Festakt wurden der neue Bürgermeister, die Mitglieder des Stadtsenates und Gemeinderates angelobt. Gemeinsamkeit und „Fair Play“ stehen im Mittelpunkt eines breiten, vielseitigen Arbeitsübereinkommens für die Zukunft.

IRIS WEDENIG

Das Stadtwappen als Blumenarrangement, Gestecke aus Frühlingsblühern in den Gängen des Rathauses und auf den Tischen in den Festsälen. Auch wenn die anhaltenden Corona-Sicherheitsbestimmungen weder Chor noch viele Gäste zuließen, die Mitglieder des neugewählten Stadtparlaments Masken tragen mussten: dies alles tat der feierlichen Atmosphäre am Tag der Angelobung der neuen Klagenfurter Stadtregierung keinen Abbruch. Für Gäste im Rathaus, die aus Abstandsgründen nicht im Gemeinderatssaal sein konnten, wurde der Festakt auf Monitore in den Festsaal und ins Foyer des Bürgermeisters übertragen, für die Bürgerinnen und Bürger gab es einen Livestream im Internet (abrufbar auf www.klagenfurt.at).

Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser dankte in seiner Angelobungsrede der vorherigen Stadtregierung für ihre Tätigkeit und die gute Zusammenarbeit, ehe er den neuen Bürgermeister offiziell und mit dem Umhängen der Bürgermeisterkette angelobte.

Zukunftswerte und Bürgerzufriedenheit

Für die neue Stadtregierung stehen herausfordernde sechs Jahre bevor, in denen es gelte, gerade in Zeiten einer Pandemie, wo viele Menschen, aber auch Betriebe in eine schwierige Lage gekommen sind, mit Augenmaß und Treffsicherheit zu unterstützen und zugleich die finanzielle Situation der Landeshauptstadt im Blick zu halten. Deshalb war es, so Bürgermeister Christian Scheider, oberstes Ziel, eine möglichst breite, politisch stabile

Mehrheit für eine erfolgreiche Entwicklung der Stadt aufzustellen. Die sei mit SPÖ und ÖVP hervorragend gelungen. In intensiven Sitzungen wurde eine profunde Arbeitsgrundlage für die nächste Regierungsperiode verfasst, in der Transparenz, Bürgerbeteiligung, eine starke soziale Komponente, die Vernetzung der Stadt im Alpen-Adria-Raum sowie die Fortführung sinnvoller Projekte wie die Generalsanierung der Eishalle, Hallenbad u.v.m. im Mittelpunkt stehen. Es gehe um Zukunftswerte und die Zufriedenheit der Bürger.

„Wir übernehmen Verantwortung für unsere lebens- und lebenswerte Stadt Klagenfurt und setzen uns gemeinsam mit voller Kraft für Klagenfurt ein. Zusammen haben wir die Kraft, auch große Herausforderungen zu meistern“, so der Bürgermeister.



ANGELOBUNG – Unter strengen Corona-Auflagen (Masken, Plexiglaswände, „Corona-Gruß“ etc.), aber umso feierlicher wurden Bürgermeister Christian Scheider (durch Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser) sowie die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte im Beisein von Diözesanbischof Dr. Josef Marketz und Superintendent Manfred Sauer angelobt. Neu im Stadtparlament: Team Kärnten und die Neos!

Fotos: Stadtkommunikation/Hude





Abfälle, Streusplitt und was in den Wintermonaten sonst noch auf Klagenfurts Straßen liegengeblieben ist, wird bei der Frühjahrsreinigung für ein sauberes Stadtbild beseitigt.

Fotos: SK/Helge Bauer

Großes Saubermachen auf den Straßen und Radwegen

Frühjahrsputz. 52 Mitarbeiter der Straßenreinigung, sieben Kehrmaschinen und zwei Waschwagen säubern 570 km Straßen- und 170 km Radwegenetz in Klagenfurt von Streusplitt und Abfällen der Wintermonate.

RAPHAEL SPATZEK

Viel zu tun haben derzeit die Mitarbeiter der Straßenreinigung. Seit Wochen sind sie damit beschäftigt, die Spuren des Winters auf insgesamt 570 km Straßen- und 170 km Radwegenetz der Landeshauptstadt zu beseitigen. 52 Mann stehen bei der großen Frühjahrsreinigung im Einsatz. Dabei ist vor allem Handarbeit gefragt.

Mit Greifzangen, Besen und Kehrwagen ausgerüstet sammeln die städtischen Mitarbeiter mühsam jenen Müll wieder ein, den andere in den letzten Monaten achtlos am Wegrand weggeworfen haben.

433 Tonnen Streusplitt

„Hauptsächlich handelt es sich um Fast Food-Verpackungen, Essensreste und Getränkedosen.

Wir müssen aber auch immer wieder größere Gegenstände wie Regenschirme, Kartons oder Fleischabfälle entsorgen“, erklärt Otto Pschenitschnig, der die Straßenreinigung in der Abteilung Straßenbau und Verkehr koordiniert. Weil nicht alles händisch abgearbeitet werden kann, sind an der Frühjahrsreinigung sieben Kehrmaschinen und je nach Witterung zwei Waschwagen beteiligt.

Willkommene Unterstützung für die Straßenreinerer wenn man bedenkt, dass allein der Winterdienst 2020/21 etwa 433 Tonnen Streusplitt auf den Fahrbahnen aufgebracht hat.

20 zusätzliche Abfallsammler

Coronabedingt haben sich auch der Reinigungsaufwand und das Entleeren der Mülleimer in der Stadt spürbar erhöht. Daher wur-

den in der Innenstadt schon 20 zusätzliche Abfallsammler aufgestellt. Zusätzliche Arbeit beschleunigen „Müll-Hotspots“, die im gesamten Stadtgebiet immer wieder auftreten.

Die Frühjahrsreinigung in Kla-

genfurt sorgt für weniger Feinstaubbelastung und ein sauberes Stadtbild. Damit das so bleibt, sollten Abfälle daher immer ordnungsgemäß entsorgt und Straßen nicht unnötig verunreinigt werden.

Wir modernisieren Ihre Küche
mit neuen Fronten nach Maß!

- ✓ Preiswerte Alternative zum Neukauf
- ✓ Kein aufwändiges Herausreißen
- ✓ Modelle: Klassisch, Landhaus, Design
- ✓ Dekorvielfalt: Holzdecssins, Oberflächen
- ✓ Nachhaltige, umweltgerechte Lösung

PORTAS-Fachbetrieb

Thomas Münzer - Tischlermeister
Gerlitzenstr. 54 - 56 • 9521 Treffen

☎ 0 42 48/27 93

Besuchen Sie unsere Ausstellung • www.muenzer.portas.at



PORTAS
Europas Renovierer Nr. 1



Sie halten Klagenfurts Straßen sauber: Die städtischen Mitarbeiter der Straßenreinigung sind das ganze Jahr über bei jeder Witterung im Einsatz. Fotos: Stadtkommunikation/Helge Bauer

VOLKSBANK
KÄRNTEN



Jetzt
JAHRES-
GESPRÄCH
vereinbaren!

**Ihre Hausbank ist
persönlich für Sie da.**

Ich berate Sie gerne

Iris Prinz

9020 Klagenfurt am Wörthersee
Pernhartgasse 7
T: 05 09 09-3524 | E: iris.prinz@vbkn.at



VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.

volksbank-kaernten.at

Neuer Tourismus-Werbespot weiter auf Erfolgskurs!

Der neue Werbespot des Klagenfurter Tourismusverbandes schlägt weiter internationale Wellen. Die Produktion von der Klagenfurter Firma Lagoon Motion Pictures gewann nun auch den renommierten Filmpreis der Internationalen Tourismusbörse (ITB) in Berlin. Unter 122 Beiträgen wurde der Spot als Sieger ge-

kürt. Nicht umsonst ist der Film auch im Internet bereits zu einem wahren Hit geworden und erreichte bereits mehr als 400.000 Personen. Für gute Urlaubsstimmung am Wörthersee wäre daher schon mal gesorgt. Bleibt zu hoffen, dass die Tourismusbetriebe im Sommer auch öffnen können.



Schauspieler Michael Kuglitsch und Regisseur David Hofer freuen sich gemeinsam mit dem Tourismusverband Klagenfurt über den gelungenen Werbespot.

Foto: Tourismus Region Klagenfurt



Gewinnerin Kim Haas freut sich über die gewonnenen City10er, die ihr von Optik Buffa-Inhaberin Ines Hrsanig überreicht wurden. Foto: Klagenfurt Marketing

Erste Gewinner freuen sich über City10er-Gutscheine

Beim derzeit laufenden City10er Gewinnspiel von Wirtschaftskammer, Klagenfurt Marketing und City Arkaden dürfen sich bereits die ersten Gewinner über die Rückerstattung ihres Kaufpreises in Form von City10ern freuen.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit bis zu 300 Euro ihres Einkaufspreises in Form von weiteren Einkaufsgutscheinen zurückerstattet zu bekommen. Teilnehmen lohnt sich!

Alle näheren Informationen befinden sich auf: www.visitklagenfurt.at/gewinnspiel

Vom 1. bis 30. April haben Teil-



≈ Klagenfurt hat eine vision.

- ≈ Kultur
- ≈ Mode
- ≈ Einkaufen
- ≈ Festivals
- ≈ Lifestyle
- ≈ Kulinarik

BEMERKENSWERT
+SEEN+SWERT

vision klagenfurt
≈ wörthersee
DAS STRAß-LAND-STRAND MAGAZIN

Das Magazin ab Mai gratis in den Haushalten der Stadt und am See = www.visionkw.at

Neue digitale Visitenkarte

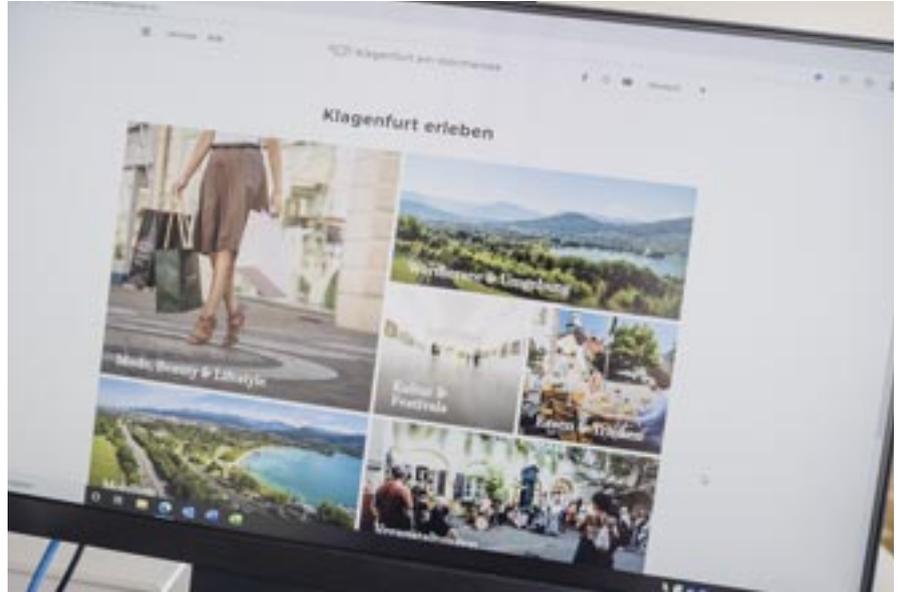
Internet. Gemeinsame Website von Klagenfurt Tourismus und Stadtmarketing bietet alle Informationen zur Stadt und wertvolle (Freizeit)Tipps. www.visitklagenfurt ist nun in vier Sprachen abrufbar.

Klagenfurt Tourismus und Klagenfurt Marketing bündeln ihre Kräfte und nehmen so österreichweit eine Vorreiterrolle ein. Mit der Website www.visitklagenfurt.at wurde eine zentrale Plattform geschaffen, auf der nicht nur Gäste, sondern auch alle Klagenfurterinnen und Klagenfurter sämtliche Informationen zum touristischen Angebot der Stadt abrufen können. Insgesamt 250 Blog-Artikel auf 550 Seiten sind den Themen Sport, Kultur, Kulinarik, Handel, Gastro, Handwerk, Mobilität und Freizeit gewidmet.

Kundennutzen steht im Mittelpunkt

Bei der Erstellung wurde besonderes Augenmerk auf den Kundennutzen gelegt – die Frage „Welchen Vorteil haben die Kunden?“ stand dabei an erster Stelle. Abgerundet wird das Angebot durch einen spannenden und unterhaltsamen Klagenfurt-Blog, ein umfassendes Branchenverzeichnis und viele Freizeitideen. „Wir nutzen die Synergien, die sich aus der Arbeit für Klagenfurt zwischen Tourismus und

Neues Rundum-Service für Gäste und Bürger: Unter www.visitklagenfurt.at sind 250 Blog-Artikel und 550 Seiten in vier Sprachen abrufbar. Zu finden sind Themen zu Sport, Kultur, Kulinarik, Handel, Gastro, Handwerk, Mobilität und Freizeit.



Stadtmarketing ergeben – kosteneffizient, mit kreativen Ansätzen und modern“, sagt Tourismus-Vorstand Adi Kulterer.

Gemeinsam Klagenfurt nach vorne bringen

Tourismus-Geschäftsführer Helmut Micheler erklärt, wie es zu dieser Kooperation kam. „Der Zeitpunkt war günstig – der Tourismus brauchte einen Relaunch der Seite und das neu gegründete

Stadtmarketing eine digitale Heimstätte. Somit war klar, dass wir diesen Schritt gemeinsam gehen“, erläutert Micheler. Für Inga Horny, Geschäftsführerin des Klagenfurt Marketing, ist ein moderner Internetauftritt der Schlüssel zum Erfolg. „Ohne optimale Präsenz im Web wirst du von den Kunden kaum mehr gefunden. Deshalb haben wir unsere internen Prozesse daraufhin abgestimmt“, so Horny.

Vernetzt und in vier Sprachen abrufbar

Um die Reichweite der Seite zu steigern, gibt es eine enge Anbindung an jene der Österreich Werbung. Die Website, für deren Umsetzung das Klagenfurter Unternehmen Progressio verantwortlich war, ist auf allen Endgeräten in Deutsch, Englisch, Italienisch und Slowenisch abrufbar.

Die beste Wahl bei Wohnraum-Finanzierungen

„Die meisten Menschen bauen nur einmal im Leben – umso wichtiger ist es, einen Spezialisten an seiner Seite zu haben“, sagt Peter Kalensky, Leiter des Raiffeisen WohnTraumCenters in Klagenfurt. Die gute Nachricht: Ein eigenes Zuhause muss kein Traum bleiben – dafür steht das Team des WohnTraumCenters mit Rat und Tat bereit. Gerade jetzt bietet das Niedrigzinsumfeld tolle Chancen für das große

Projekt. Deshalb werden hier Wohnraumfinanzierungen angeboten – in außergewöhnlicher Beratungsqualität, mit maßgeschneiderten Produkten.

„Wir haben im WohnTraumCenter das Know-how und die Erfahrung, um Finanzierungen für unsere Kunden optimal auszusteuern. Das macht den Hausbau noch attraktiver“. Infos unter: wohntraum@rbgk.raiffeisen.at rlb-bank.at



„Wir erfüllen außergewöhnliche Wohnträume. Und jetzt ist der beste Zeitpunkt dafür“, Peter Kalensky, Leitung WohnTraumCenter Klagenfurt

CORONA UPDATE

Corona-Hotlines: Wer ist für was zuständig?

Immer wieder gibt es Verwirrungen betreffend der Corona-Impfung, Testanmeldungen, Quarantänebescheiden etc. Wie komme ich zu einem Termin, wer kann mir bei der Anmeldung helfen, welche Hotline ist für was zuständig? Bei der Fülle an Informationen ist es natürlich nicht so einfach, alles einzuordnen. Wir bieten einen Überblick zu allen wichtigen Hotlines.

Die allgemeine Corona-Hotline der Stadt Klagenfurt lautet 04673 / 537-1919 (täglich von Montag bis Sonntag, 8.30 bis 19 Uhr erreichbar).

Covid-19 Gesundheit Hotline

Fragen zu Befundergebnissen, Quarantäne, Kontaktpersonen-

management werden unter 0463 / 537-4881 (Montag bis Donnerstag 8 bis 16 Uhr, Freitag 8 bis 13 Uhr) oder per E-Mail unter gesundheit.epidemie@klagenfurt.at beantwortet.

Bescheide-Hotline

Hier werden Fragen und Informationen zu Quarantäne-Bescheiden unter 0463 / 537-4679 (Montag bis Freitag 8 bis 14 Uhr) oder per E-Mail unter bescheid.epidemie@klagenfurt.at erteilt.

Impfanmeldung

Terminvergabe bzw. Terminbuchungen für eine Covid-Impfung erfolgt ausschließlich über das Land Kärnten unter



Die vielen Mitarbeiter in den Hotlines zum Thema Covid-19 sind seit Monaten im Dauereinsatz. Foto: Bigstock

<https://coronainfo.ktn.gv.at>
Wer Hilfe bei der Anmeldung braucht, kann gerne unter der allgemeinen Corona-Hotline (0463 / 537-1919) anrufen, die Mitarbeiter helfen, sind aber nicht direkt für die Terminvergabe zuständig!

Testanmeldung

Für einen kostenlosen Corona-Test einfach unter www.oesterreich-testet.at bzw. telefonisch unter 0800 / 220 330 oder in ausgewählten Apotheken (www.apothekenkammer.at) anmelden.



Stadtzeitung



www.klagenfurt.at



KLAGENFURT
AM WÖRTHERSEE



[facebook.com/
klagenfurtDieLandeshauptstadt](https://facebook.com/klagenfurtDieLandeshauptstadt)

MIT UNS SIND SIE IMMER UP-TO-DATE

**Die Stadtkommunikation Klagenfurt
informiert Sie auf vielen Kanälen!**



[twitter.com/
klagenfurtStadt](https://twitter.com/klagenfurtStadt)



[instagram.com/
klagenfurt_dielandeshauptstadt](https://instagram.com/klagenfurt_dielandeshauptstadt)

In der Innenstadt ging man auf Eiersuche

Gewinnspiel. Der Osterhase war in Klagenfurt unterwegs und hat seine Ostereier in der Innenstadt versteckt. Mit Suchhinweisen aus Social Media konnten sich die Teilnehmer auf Eiersuche begeben und tolle Preise abräumen.

Die Kommunikationsabteilung der Stadt Klagenfurt hat im Zuge des diesjährigen Osterfestes ein interaktives Gewinnspiel via Social Media organisiert. Zu gewinnen gab es zahlreiche Preise. Unter anderem City Zehner im Wert von 300 Euro, City Arkaden-Gutscheine im Wert von 150 Euro, zwei Jahreskarten für Nextbike, eine Jahreskarte für das Strandbad Klagenfurt und vieles mehr.

Eier finden und gewinnen

Von 29. März bis zum 1. April gab es jeden Tag drei verschiedene Preise zu gewinnen. Dazu mussten die Teilnehmer die versteckten Ostereier suchen, finden und anschließend fotografieren. Die Fotos wurden dann auf sozialen Medien unter dem



Tagelang war der Osterhase in der Innenstadt unterwegs und verteilte seine Ostereier. Foto: Stadtkommunikation/Rosenzopf

Hashtag #eizweidrei geteilt. Alle veröffentlichten Fotos kamen somit in einen Lostopf und es wurden jeden Tag drei glückliche Ge-

winner ausgewählt. In Rahmen des Gewinnspiels nahmen hunderte Klagenfurterinnen und Klagenfurter an der digitalen Eiersu-

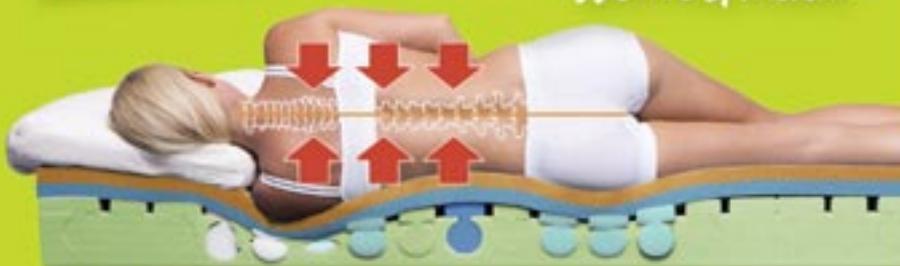
che teil. Am Karfreitag kam der Osterhase dann persönlich vor das Rathaus um die Osterpreise an die Gewinner zu verteilen.

Ihr Matratzen & Betten-Spezialist

Körperangepasste Matratzen | Naturschlafsysteme | Bettwaren | Zirbenbetten & Möbel uvm.

TOP AKTIONEN!
auf Matratzen & Schlafsysteme

für mehr
Wohlbefinden



Die orthopädische Stützstempel-Matratze

... mittels modernster Messtechnik exakt auf Ihren Körper und Ihr Liegebedürfnis angepasst.
Für optimale Druckentlastung.

www.gesunderschlaf-kuttin.at

ANGEBOT
Zirbenbetten

ab
€ 799,-

... bei uns liegen Sie richtig

KUTTIN

DAS SCHLAF & WOHLFÜHLSTUDIO

Florian-Grögerstr. 20 · 9020 Klagenfurt

Öffnungszeiten: DI bis DO 10-13 & 14-18 Uhr
oder auf Terminvereinbarung

TEL: 0463/503115



Der Öffi-Verkehr wird punktgenau an die Bedürfnisse angepasst. Foto: Julia Glinik

KMG: Linie 15 wird in neuem Takt geführt

Anpassung. Zusätzliche Schülerkurse decken Spitzen ab.

Um den öffentlichen Verkehr in Klagenfurt noch stärker an die Bedürfnisse der Bevölkerung anzupassen, werden die Verkehrsströme laufend evaluiert und Anregungen der Fahrgäste und Anrainer gesammelt.

Bei den Fahrgast-Messungen kam heraus, dass etwa die Auslastung der Linie 15 nur sehr gering ist. Diese führt über das Bachmanngymnasium, Lend und Minimundus in den Westen.

Daher kommt es jetzt zu einer Anpassung des Fahrplanes: Die Linie 15 wird ab sofort im 30-Minuten-Takt anstelle des bisherigen 15-Minuten-Takts geführt.

Zur Abdeckung der Spitzenzeiten werden um 7.10 Uhr und 7.38 Uhr zwei zusätzliche Schülerkurse angeboten. An den Wochenenden erfolgt keine Bedienung. Als Alternative gibt es im Umfeld der Koschatstraße viele andere Linien der KMG.

Umsatzplus mitten im Krisenjahr

Lichtblick. Die Klagenfurter Stadtwerke dürfen sich trotz Corona-Krise über positiven Jahresabschluss freuen. Große Investitionen in Fernwärme sowie Wasser- und Stromnetz wurden getätigt. Die Arbeitsplätze konnten gesichert werden.

Es ist ein Lichtblick in der Zeit der Pandemie: Trotz Corona hat die Stadtwerke Klagenfurt Gruppe (STW) im Vorjahr ein Umsatzplus und mehr Gewinne erzielt. Dies gaben die beiden STW-Vorstände Erwin Smole und Harald Tschurnig bekannt.

Im Vergleich zum Jahr 2019 wurde der Umsatz um vier auf 211 Millionen Euro gesteigert und das Ergebnis vor Steuern von 2,1 auf 5,2 Millionen.

Der eingeleitete Reformprozess habe erste Erfolge gezeigt. Trotz der schwierigen Zeiten wurde ein umfassendes Investi-

tions- und Aufholprogramm zur Erneuerung der Infrastruktur gestartet. Konkret wurden in die Fernwärme (2020: 4,2 Millionen Euro) sowie das Wasser- (2020: 5,2 Millionen) und Stromnetz (2020: 7,2 Millionen) investiert.

„Die heimische Wirtschaft und zahlreiche Arbeitsplätze werden dadurch nachhaltig gestärkt und gesichert“, betont Smole. Dies sei in Zeiten der Coronakrise wichtiger denn je.

Die negativen Auswirkungen der Pandemie bezifferten die Vorstände mit insgesamt drei Millionen Euro im abgelaufenen

Jahr; davon würden alleine 1,6 Millionen die Klagenfurt Mobil GmbH (KMG) treffen

Der Jahresabschluss wurde vom Aufsichtsrat einstimmig gebilligt. In der ordentlichen Hauptversammlung wurde außerdem die Funktionsperiode des Aufsichtsrates beendet.

Man bedankte sich ausdrücklich bei den Mitarbeitern und Vorständen. Die STW hätten sich 2020 als krisenfest erwiesen. Man habe auf Kurzarbeit verzichten können. Und man werde an den Zukunftszielen wie der Nachhaltigkeit und der Smart City weiterhin festhalten.



Die Stadtwerke Klagenfurt konnten das abgelaufene Jahr sehr positiv abschließen – auch wenn die Corona-Krise vieles erschwert hat. Foto: Stadtwerke Klagenfurt



Ihre Immobilie in Tirol verkaufen
 Sie denken an den Verkauf Ihrer Immobilie – vom Grundstück bis zum Altbestand?
 Dann ist MS Alpin, ein ansässiges Unternehmen in Tirol, Ihr Ansprechpartner. Wir investieren bankenunabhängig, einfach und direkt.

Melden Sie sich bei MS Alpin: +43 664 230 22 28 E-Mail: kontakt@msalpin.at

Gartenwelt Kropfitsch

Gemüse-Pflanzen Tradition seit 1875!



SÜSSKARTOFFEL Neue Züchtungen!

- Dekoration im Sommer
- Genuss im Herbst
- neue Sorten – kompakter Wuchs
- kombinierbar mit Kräutern, Snack-Paprika, Balkonblumen etc.



NASCHGEMÜSE: Jetzt neue Züchtungen! Auch für Balkon- und Terrassengärten.



**CANDY
CANE**
gestreifte
Snack-Paprika

PAPRIKA



**Sweet
Heat**
milde
Snack-Paprika



CHERRYTOMATE **TRILLI**
bester
Geschmack,
zartschmelzendes
Fruchtfleisch,
hoher Ertrag



CITY-GARDENING

Pflanzhilfen für Balkon und Terrassengärten.



PFLANZHILFE
für Naschgemüse,
Clematis & Co.

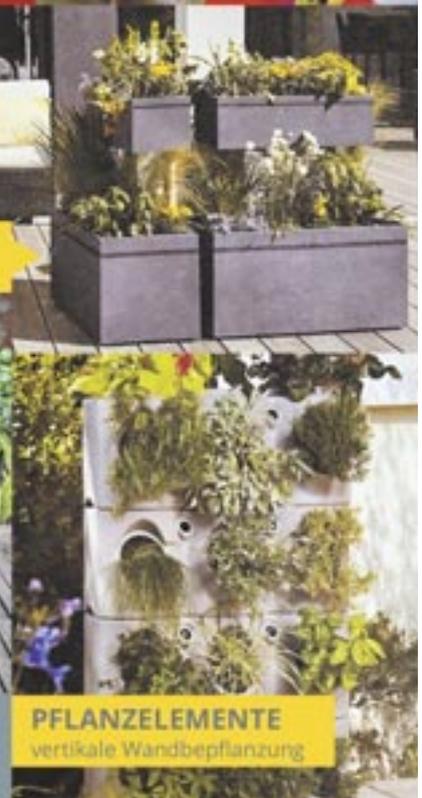


VEGGIE WALL
BxTxH - 78x32x80



PFLANZKÄSTEN
stapelbar, einfache Montage

HOLZHOCHBEET
BxTxH - 81x40,5x78



PFLANZELEMENTE
vertikale Wandbepflanzung

Gartenwelt Kropfitsch - Hier finden Sie ein Stück vom Paradies
Glanhof, Klagenfurt, St. Veiter Strasse 84, Tel. 0463 / 513 517, www.gartenwelt-kropfitsch.at



Der Vogelpark erfreut sich großer Beliebtheit. Damit wird auf die Notwendigkeit des Fütterns aufmerksam gemacht. Fotos: Dieter Kulmer



Manfred Stippich (r.) hatte die Idee, den Kunstpark am Kreuzbergl zu erschaffen. Mit Heinrich Steger hat er in der Winterzeit einen wertvollen Mitsstreiter gefunden. Als nächstes wollen die beiden eine mystische Tierwelt um das Riesenei bauen. Foto: Christian Rosenzopf

Am Kreuzbergl gibt es



Manfred Stippich und sein neuer Lindwurm am Kreuzbergl. Foto: Christian Rosenzopf

Kunstpark wird größer. Seit dem Winter gibt es viele neue Attraktionen am Kreuzbergl zu sehen. Als nächstes werden die beiden Künstler eine mystische Tierwelt erschaffen.

CHRISTIAN ROSENZOPF

„Gemma Kreuzbergl schauen“, das ist derzeit das Motto vieler Klagenfurterinnen und Klagenfurter. Mit seinen mystischen Gestalten hat Manfred Stippich eine neue Kunstwelt zum Leben erweckt. Eine Outdoor-Galerie, die auch in Zeiten des Lockdowns ohne Bedenken besucht werden kann.

Aufgrund des großen Interesses der Bevölkerung hat sich der Künstler entschlossen, den Zauber fortzusetzen. Mit Heinrich Steger hat er sogar einen Mitsstreiter hinzubekommen. Dieser war durch die Medienberichte auf

Stippich aufmerksam geworden.

Da Steger selbst bereits Land-Art-Projekte am Spitalberg realisiert hatte, hat man sich schnell gefunden. Gemeinsam konnte man bereits in der Winterzeit ein faszinierendes Projekt auf die Beine stellen: Die Welt der Eiskulpturen und Eiskathedralen.

Jetzt haben Stippich und Steger mit dem „Vogelparadies“ ein bleibendes Denkmal für die Tierwelt erschaffen (mit wertvoller Unterstützung von pro mente). Die Futterhäuschen sollen darauf aufmerksam machen, dass die Vögel am Kreuzbergl das ganze Jahr auf die Fütterung angewiesen sind.



Der Vogelpark wurde dank wertvoller Unterstützung von pro mente Kärnten und dem Stadtgartenamt ermöglicht. Fotos: Dieter Kulmer



einen neuen Lindwurm

Auch die Lindwurm-Sage mit Lindwurm und Herkules kann neuerdings am Kreuzbergl betrachtet werden.

Besonders viel Energie mussten die Künstler für ihr riesiges Osterei aufbringen. Stippich: „Das war eine Materialschlacht, das glaubt man nicht. Wir mussten unterhalb des Mooses viele Wurzeln und Holz verbauen, damit es am Ende wie ein Eibaum aussieht.“ Drei Wochen Arbeit hat man hineingesteckt.

Der Eibaum wird jetzt zum Ursprung für das nächste Großprojekt: Aus dem Riesenei wird eine Tierwelt schlüpfen. Man darf sich auf eine Ameisenkönigin und eine weitere Riesenspinne freuen, die von Babyspinnen und einer Ameisenstraße umgeben sein werden. Das Kreuzbergl ist immer für Überraschungen gut.

FORD GALAXY

Großzügig. In jeder Hinsicht.

5 Jahre Garantie

auch mit Automatik erhältlich
vorsteuerabzugsberechtigt



mit Allrad
ab €48.900,-¹⁾ brutto

Ford Galaxy: Kraftstoffverbr. komb. 6,1 – 8,9l/100km | CO₂-Emission komb. 161 – 202g/km (Prüfverfahren: WLTP)
Symbolliste, 1) Aktionspreis der Autowelt Sinterschnig Klagenfurt, inkl. USt, MwSt und 3 Jahren Garantie (beginnend mit Auslieferungdatum, beschränkt auf 100.000 km). Ein unverbindliches Angebot erhalten Sie in der Autowelt Sinterschnig. Weitere Infos zum aktuellen Kraftstoffverbrauch und den CO₂-Emissionen Ihres PKW finden Sie unter www.autowelttrausch.at

Haupt Händler für den Zentralraum Kärnten

Sinterschnig

Autowelt Sinterschnig GmbH www.sinterschnig.com
9020 Klagenfurt a. W. Südbahngürtel 8 Tel.: 0463 32 144-0



LEBE NATÜRLICH



Mag. Bernadette Jobst
Abteilung Umweltschutz

Mehr Putzaufwand durch Home-Office

Durch das Arbeiten im Home-Office muss zuhause mehr geputzt werden. Glatte Oberflächen wie z.B. Bildschirme werden mit einem Mikrofasertuch sauber. Die Stiftung Warentest hat Mikrofasertücher und Staubwedel gegenübergestellt. Für die Umwelt sind waschbare Staubtücher die beste Wahl. Sie sind deutlich nachhaltiger als Wedel, die nach kurzem Gebrauch im Müll landen. Die Tastatur wird durch Staubsaugen auf kleinster Stufe mit der Saugbürste sauber. Bei Fingerabdrücken oder Flecken wird das Mikrofasertuch „nebelfeucht“ verwendet. Holz- oder Kunststoffoberflächen könnten durch Mikrofasern beschädigt werden – für sie sind Baumwolltücher besser geeignet. Gegen fette oder klebrige Flecken hilft ein ökologischer Allzweckreiniger. Bitte die Dosierungsanleitung beachten! Überdosierung erzielt nicht mehr Sauberkeit, bringt aber unnötige Chemikalien ins Abwasser. Desinfektionsmittel sind im Haushalt im Normalfall nicht notwendig. Die Alternative dazu sind gründliches Händewaschen und die Reinigung von Griffen und Türschnallen mit Allzweckreiniger. Die leeren Flaschen gehören in den Gelben Sack bzw. die Gelbe Tonne! In der Öko-Rein-Datenbank sind über 700 ökologische Reiniger zu finden: umweltberatung.at/oekorei



Mit dem Rad geht es beim „passathon“ von einem Leuchtturmobjekt zum nächsten (l.). Eines von dreizehn klimaschonenden Gebäuden in Klagenfurt ist die Berufsfirewehrzentrale (r.). Fotos: passathon, Martin Weiß

13 Klima-Leuchttürme erradeln

Radtour. Von 16. April bis 16. Oktober können beim „wörthersee passathon“ in Klagenfurt verschiedene klimaschonende Gebäude mit dem Fahrrad besucht werden.

Eine Radtour der nachhaltigen Art bietet sich beim „wörthersee passathon 2021“. Von 16. April bis 16. Oktober können in Klagenfurt Corona-Regelkonform dreizehn klimaschonende Gebäude – sogenannte Leuchtturmobjekte – erradelt werden. Auf sportliche Weise lernt man dabei die Architektur- und Nutzungsvielfalt dieser zukunftsweisenden und enkeltauglichen Bauten kennen. Die Plusenergiegebäude, Passivhäuser und Klimaaktiv-

Gold-Gebäude zeigen, dass eine klimaschonende Bauweise mittlerweile problemlos realisierbar ist. Ganz nebenbei wird damit viel Geld gespart.

App navigiert zu Standorten und liefert Gebäude-Infos

Beispiele gibt es in der Landeshauptstadt einige: Von der Aufstockung der Berufsfirewehr in Holzbauweise über die erste großvolumige Mietwohnanlage Kärntens in Passivhaus-Standard

in der Ottokar-Kernstock-Straße vom Kärntner Siedlungswerk bis hin zum Passivhaus-Einfamilienhaus erstreckt sich die Bandbreite. Mittels App kann man sich über GPS zu den Standorten navigieren lassen und erhält alle Informationen zum jeweiligen Objekt auf das Handy.

Mit jedem erradelten Gebäude sammelt man übrigens Leuchttürme für ein Gewinnspiel. Mehr Informationen unter: www.passathon.at rs



Fledermaushöhle mitten in der Stadt

Die Stollenbereiche im ehemaligen Steinbruch im Botanischen Garten Klagenfurt werden nicht nur zur Überwinterung der Pflanzen genutzt. Sie sind seit nunmehr 20 Jahren auch ein betreutes Auswilderungsquartier für Fledermäuse. Um Besuchern Einblicke in das Leben der kleinen Fledertiere zu bieten, haben die ARGE Naturschutz und das zoologische Team des Landesmuseums Kärnten vor kurzem die Fledermaus-Informationstafeln vor Ort erneuert. In der Fledermaushöhle sind rund 13 Arten dokumentiert. Fotos: LMK

Klagenfurts Flora und Fauna zeigen

Klagenfurt nimmt heuer erstmals an der City Nature Challenge teil. Ziel ist es, möglichst viele Daten zur Biodiversität in der Landeshauptstadt für den internationalen Vergleich zu sammeln. Mitmachen kann jeder! Einfach mit der iNaturalist-App im Zeitraum 30. April bis 3. Mai Fotos von Tieren, Pflanzen oder Pilzen aus dem Untersuchungsgebiet Klagenfurt oder Klagenfurt Land hochladen. Jede Beobachtung nimmt automatisch an diesem internationalen Vergleich teil und zählt.

Altglas zur richtigen Zeit entsorgen!

Mülltrennung. Coronabedingt fällt, wie überall, auch in Klagenfurt bekanntlich mehr Müll an. D.h. es wird auch vermehrt Altglas entsorgt, dabei bitte unbedingt die Einwerfzeiten einhalten, um Lärmbelastigungen zu vermeiden.

Dass in Klagenfurt die Mülltrennung vom Großteil der Bevölkerung eingehalten wird, ist natürlich sehr löblich! Auch das Altglas wird an den über 120 Altglas-Sammelstellen vorbildlich entsorgt. Dabei kam es kürzlich vermehrt zu Beschwerden seitens verschiedener Anrainer, da die Zeiten für die Entsorgung der Altgläser nicht eingehalten wurden. Dies sollte nämlich nur von **7 bis 19 Uhr erfolgen, Sonn- und Feiertags nicht!**

Was darf / kann in den Altglas-Container?

In die Altglassammelbehälter dürfen ausschließlich Glasverpackungen, also Flaschen, Kon-

servengläser und Kleingläser (wie Parfümflakons), Trinkgläser, Glasgeschirr, Fensterscheiben, Spiegel, Glühbirnen, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen oder anderes Glasmaterial, das nicht als Verpackung dient, dürfen nicht zur Altglassammlung, sondern müssen gesondert bei den Altstoffsammelstellen entsorgt werden.

Wichtig auch: Weiß- und Buntglas trennen. Außerdem keine Fremdmaterialien einwerfen, Verschlusskappen und Deckel ebenfalls abnehmen und gesondert entsorgen! Weitere Mülltrennungstipps und alle Altglas-Container-Standorte finden Sie auch auf unserer Website unter www.klagenfurt.at



Altglas in den dafür vorgesehenen Containern entsorgen und dabei auch an die Einhaltung der Einwerfzeiten denken! Foto: Stadtkommunikation/Archiv

SCHMIDT'S
EISENWAREN • BAU • HANDWERK • TIEFBAU

Benzinrasenmäher Premium 470 SP-B

- Briggs & Stratton 650 EXi ReadyStart Motor
- Schnitthöhenverstellung: 7-fach, zentral
- Hinterradantrieb
- Schnittbreite: 46 cm
- Fangbox: 70 l

AL-KO

statt 479,⁹⁰ nur **419,⁹⁰**



Motorsense FS 55

- mit Ergo-Start / Zweihandgriff
- Motorleistung: 0,75 kW / 1,0 PS
- 2 Takt - Motor

STIHL

statt 299,- nur **229,-**

inkl. Mähkopf & Grasschnellabsatz



Motorsense FS 38

- 2 Takt - Motor
- Mähkopf AutoCut C 6-2
- Motorleistung: 0,6 kW / 0,9 PS

statt 189,- nur **139,-**

STIHL



Benzinvertikutierer Combi Care 38 P COMFORT

- 3INONEfunction: Vertikutieren, Lüften und Fangen
- Schnitthöhenverstellung: 5-fach, zentral
- Fangbox: 55 l

AL-KO

statt 299,⁹⁰ nur **269,⁹⁰**



Alle Preise inklusive Mehrwertsteuer. Aktion gültig bis 24. April 2021 bzw. solange der Vorrat reicht. Änderungen sowie Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Südring 252 • 9020 Klagenfurt • 0463/3899-0 | Udinestrasse 45 • 9500 Villach • 04242/41202
 E-Mail: verkauf.klagenfurt@schmidts.at | www.schmidts.at



Auch die bekannten Moorfrösche sorgen für Nachwuchs und legen im Frühling ihre Eier in den Laichgewässern ab. Dazu begeben sie sich auf Wanderschaft - auf den Straßen ist daher besondere Vorsicht geboten, um das Leben der kleinen Tierchen nicht zu gefährden! Foto: KK

ACHTUNG Autofahrer! Frösche sind wieder auf Wanderschaft!!

Der Frühling ist da und damit gehen alljährlich auch Kröten, Frösche und Co. wieder auf Wanderschaft, um in den Laichgewässern ihre Eier abzulegen. Vor allem in den Abend- und Nachtstunden ist besondere Vorsicht auf den Straßen geboten, denn in dieser Zeit sind die Am-

phibien verstärkt auf Wanderschaft.

In Klagenfurt gibt es gleich mehrere bekannte Routen: Vor allem in der Großbuchstraße, der Ehrentaler Straße und der Stift-Viktring-Straße ist mit quenden Amphibien zu rechnen. Auch im Bereich Schleppteich,

Freyenthurn, den Treimischer Teichen und der Ferdinand-Wedenig-Straße sind sie in großer Zahl unterwegs.

Liebe Autofahrer und Autofahrerinnen – bitte daher in den nächsten Wochen besonders gut aufpassen, um das Leben der Amphibien nicht zu gefährden!

Earth Hour

Auch heuer war Klagenfurt Teil der weltweiten „Earth Hour“. Die Initiative des WWF setzt mit dieser Aktion ein Zeichen für den Klima- und Artenschutz. Ein Großteil der klimaschädlichen Gase entsteht auf dem Energiesektor. Als Zeichen für den Klimaschutz wurde in Klagenfurt die Beleuchtung vom Lindwurm und der Rathausfassade für eine Stunde ausgeschaltet.



Der Lindwurm ohne Beleuchtung.

Foto: Stadtkommunikation/Hannes Krainz

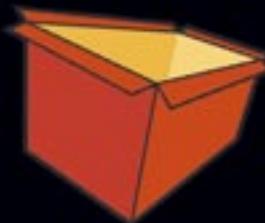
ZWEI LAGERZENTREN IN KLAGENFURT

(Depot für Möbel, Freizeit, Deko, Werkzeug, Kartons, Räumung von Liegenschaften)

Ziegeleistrasse 29 und Südring 264



- . 800 Lagerboxen
- . 0,9-25m² /
- . ab € 0,45 pro Tag
- . absolut trocken
- . beheizte Lagerzentren
- . keine Kündigungsfrist
- . Persönlich für Sie da
- . videogesichert
- . für Privat und Gewerbe
- . attraktive Preise



SELFSTORAGE

SCHLUSS MIT DEM CHAOS

Storage Ost + Büro: Ziegeleistrasse 29

Storage Süd: Südring 264

+43 (0) 463 / 71 333

info@selfstorage-klagenfurt.at

www.selfstorage-klagenfurt.at

PFLANZ MICH – DIE FRÜHLINGSBEILAGE



Auch auf einem Balkon lassen sich Kräuter und Beeren hervorragend züchten und ernten ... und ganz nebenbei duftet es herrlich!

Fotos: Bigstock/lena plant

TIPP



Richtiges Sträucherschneiden im Herbst sorgt für eine reichliche Ernte im Sommer/Herbst. Foto: Bigstock

Beerensträucher richtig schneiden

Nur nicht zimperlich sein! Wer Beerensträucher wie Ribiseln oder Brombeeren im Frühling beherzt zurückschneidet, wird im Sommer mit reicher Ernte belohnt! Gut geschnittene Beerensträucher tragen größere Früchte von besserer Qualität, die früher reifen! Wichtig ist jedoch der Zeitpunkt: Schneiden Sie Himbeeren & Co. am besten im März.

Dafür kräftige Haupttriebe auswählen (bei Ribiseln 6 bis 8), der Rest wird bodennah abgeschnitten. **Sommerhimbeeren** tragen im zweijährigen Trieb, alle abgetragenen Ruten werden entfernt. **Herbsthimbeeren** können nach der Ernte oder im Frühjahr radikal zurückgeschnitten werden. Sie treiben neu aus und tragen noch im selben Jahr.

Brombeerruten in zwei Hälften teilen. Die frischen vom Vorjahr auf eine Seite binden (sie werden heuer Früchte bekommen!). Nachwachsende Jungtriebe an der anderen Seite des Rankengerüsts befestigen, sie werden im Folgejahr fruchten. Alle abgeernteten Ruten bodennah zurückschneiden.

Scharfe Sache

Ohne Baum- oder Rebschere kommt man bei der Gartenarbeit ohnehin nicht aus. Beim Beerenchnitt ist gut geschliffenes und regelmäßig desinfiziertes Werkzeug also doppelt so wichtig! Eine glatte Schnittstelle verhindert das Eindringen von Pilzen und Viren in das Holz und hält die Pflanze gesund.

Genussvoller Balkon

Gartenparadies. Hobbygärtner müssen nicht unbedingt direkt in einem Garten ihrer Leidenschaft nachgehen, auch Balkone und Terrassen eignen sich dafür hervorragend!

Der Traum vom eigenen Garten darf manchmal ruhig größer sein als der zur Verfügung stehende Raum. Auch auf Terrasse und Balkon können aromatische Kräuter, ertragreiche Zupfsalate und sogar kleine Beerensträucher gezogen werden. Vorteile der (zum Teil) mehrjährigen Balkon- und Terrassenbepflanzung: Sie sieht hübsch aus, bringt Abwechslung in den Ernährungsplan und ist ein echter Nahversorger!



Rosmarin, Minze, Lavendel und Co. wachsen auch im Balkonkisterl wunderbar.

Duftende Kräuterschönheiten

Frisch gezupft fürs aromatisierte Trinkwasser und zum Obstsalat sowie als wärmender oder erfrischend kühler Eis-Tee: Kräuter würzen unser Leben. Und dazu zieren Minze-Sorten, Anisysop oder Monarde mit ihrer Blütenpracht jedes Pflanzgefäß.

Privater Fruchtgenuss

Erdbeeren – vor allem hängende Sorten – gedeihen ganz wunderbar in Balkonkisten. Für Pflanz-

tröge auf der Terrasse eignen sich Topf-Heidelbeeren, kleine Himbeer- und Stachelbeersorten oder „neue Arten“ wie Aronia, Tay- oder Jostabeeren. Mit etwas Glück tragen die im Herbst getopften Pflanzen bereits im kommenden Sommer. Voraussetzung für die fruchtig-süße Beerenauslese: ein sonniger Standort und ein guter Winterschutz (Tipp: In Luftpolsterfolie oder Koksmatten einpacken und sparsam weitergießen!)

Terrassen-Salatbuffet

Australischer Gelber, Venezianischer Brauner und die Hirschnäse sind Pflücksalate, die mit wenig Erde und der häufigen Trockenheit einer Balkonkiste zurecht kommen.

In einem größeren Pflanzentrog kann sich Rucola wunderbar entfalten. Bis zur Blüte können hier ab etwa Mai regelmäßig knackfrische Salatblätter geerntet werden.

Gebäudegrün: Schön & Gut!

Trend. Gebäude und Dächer zu begrünen liegt im Trend: Es spart Energie, hält im Sommer kühl und sieht gut aus!

Unser Klima wird immer wärmer – vor allem in den Ballungsräumen mit ihrer dichten Bebauung. Experten schätzen, dass unsere Städte im Jahr 2080 so warm sein werden wie heute Kairo. Fassaden- und Dachbegrünungen helfen, Hitzeinseln abzukühlen und dämmen die Gebäude im Winter, was Energiekosten spart. Sogenannte Retentionsdächer können dazu viel Wasser speichern, das entlastet den Kanal, über die Pflanzenverdunstung wird das Wasser später wieder an die Atmosphäre abgegeben, was die Luft zusätzlich kühlt.

Dachgärten binden zudem Feinstaub, mindern Lärm und bieten Lebensraum für Mensch und Tier – in vielen Großstädten wurden Bienenvölker auf begrünten Dächern angesiedelt.

Mauerblümchen-Palette

Je nach Erdschichtstärke kann man robuste, trockenheitsverträgliche Pflanzen wie Gräser oder Hauswurzeln am Dach pflanzen (für Eilige gibt's Sedum-Matten, die ähnlich wie ein Rollrasen schnell große Flächen bedecken können), oder sogar tüppige Gärten anlegen. Für die Fassadenbegrünung werden je nach System Kletter- und Hängepflanzen eingesetzt.

Grünkonzept fürs Haus

Dachbegrünungen gibt es für Flachdächer und geneigte Dächer. Damit der Dachgarten oder die Fassadenbegrünung funktionieren, pflegeleicht und wunderschön werden, braucht es Fachleute und eine sorgfältige Planung. Mehr Infos zum Thema auf www.gruenstattgrau.at



Begrünte Häuserfassaden sorgen nicht nur für ein besseres Klima, sie helfen beim Energiesparen und halten ein Haus im Sommer angenehm kühl. Foto: Bigstock



Ein altbekanntes Mittel: Aus Kaffeesud lässt sich Dünger einfach und rasch zuhause herstellen. Foto: Bigstock

Home-made Dünger

Einfach. So mancher Bioabfall eignet sich wunderbar als Dünger und kann weiterverwendet werden.

Mancher Bio-Abfall ist viel zu schade für die Tonne oder den Komposthaufen, weil in ihm Nährstoffe stecken, die unser Garten gut gebrauchen kann.

Eierschalen für den Steingarten

Steingartengewächse und mediterrane Pflanzen lieben das „Stärkungsmittel“ voll Kalk, Kalzium und Magnesium: Bio-Eierschalen gut austrocknen lassen, zerbröseln und in einem Mörser fein zerstoßen. Das „Mehl“ entweder im Gießwasser auflösen oder trocken aufstreuen und danach eingießen. Gegenden mit sehr kalkigem Wasser brauchen diese Zusatzration Kalk nicht!

Bananen-Shake im Rosenhain

Frische Bio-Bananenschalen klein schneiden, in einer Schüssel mit Wasser übergießen, über Nacht stehen lassen und dann abseihen. Wichtig ist der Sud (der Rest kann in den Kompost). Der Flüssigdünger enthält Magnesium, Kalium sowie Phosphor und kann entweder direkt oder mit Gießwasser verarbeitet werden.



Auch Eierschalen sind ein bewährtes Düngemittel. Foto: Bigstock

Kaffee im Staudenbeet

Frischen Kaffeesud auf ein Backblech streuen, auf einer sonnigen Fensterbank trocknen lassen und immer wieder durchrühren und auflockern. Nach ein paar Tagen entsteht ein samtiges, hellbraunes Pulver und der Dünger ist einsatzbereit. Den kann man zum Beispiel im Staudenbeet ausbringen und vorsichtig in die Erde einarbeiten. Auch Hortensien, Rhododendren und Farne „trinken gern Kaffee“. Steingartenpflanzen mögen ihn dafür nicht.

Wurmboxen-Wunder



ANLEITUNG

Wurmboxe

Was benötigst du?

- Kiste mit Deckel (aus Holz oder Kunststoff) ca. 50x40x30 cm, optionale Mitteltrennwand
- Stroh oder trockenes Laub (5 cm hoch)
- Wellpappe und 2 Zeitungen
- sandige Erde – Wasser – Futter
- Kompostwürmer aus gut belebten Komposthaufen oder von österreichischen Wurmhumusfirmen verwenden

Wie wird die Wurmboxe gebaut?

- Stroh und Laub in Wasser einweichen, gut ausdrücken und 5 cm hoch einfüllen, halbe Menge Gartenerde darüber.
- Karton in kleine Fetzen reißen, einweichen, ausdrücken, über die Strohschicht verteilen.
- Würmer vorsichtig ausbringen
- erste Futterration darüber geben
- restliche Erde locker verteilen
- Zeitungspapier zerkleinern, einweichen, ausdrücken und alles 2–3 cm dick abdecken (hält Gerüche und Fruchtfliegen fern)
- Wer die Kiste mit einem Mittelsteg in zwei Kammern teilt, hat unterschiedliche Reifegrade von Komposterde vorrätig!

Selfmade. Seinen eigenen Humus oder Bio-Dünger kann praktisch jeder zuhause produzieren. Was man dazu braucht? Kleine Helferlein, die fleißig in der Erde arbeiten.

Auch Balkon- und Terrassengärtner können ihren eigenen Humus als Bio-Dünger produzieren, denn wertvolle Küchenabfälle gibt's in jedem Haushalt. Was es dann noch braucht, sind Kompostwürmer und ein Zuhause für die fleißigen kleinen Nährstoff-Umwandler an einem geeigneten Standort. Bestes Betriebsklima für die Würmer: feucht, dunkel und zwischen 15 und 25 Grad (wenn's kälter ist, halten die Würmer Winterruhe).



Eine Wurmboxe lässt sich in wenigen Handgriffen selbst herstellen und bietet viele Vorteile! Foto: KK

Fertigbox oder Selbstbau-Kiste

Wurmboxen kann man fix fertig kaufen (manche davon sind sogar für den Innenraum geeignet) oder selber bauen (siehe Anleitung rechts). Online finden

sich dazu unterschiedliche Anbieter und sehr gute Bauanleitungen.

Als Futter für die Würmer dürfen nur ungespritzte, zerkleinerte Rohstoffe (Eierschalen, Gemüse- und Obstabfälle) in die Kiste, ebenso Zeitungspapier (Würmer lieben Zellulose), aber KEINE Zitruschalen, Brotreste (Schimmelgefahr) oder zu scharfe Lebensmittel (Ingwer, Knoblauch). Gefüttert wird einmal wöchentlich ca. ½ kg, aber auch längere Fütterpausen sind möglich. Wichtig: Die Erde muss immer feucht bleiben!

Das Ergebnis einer gut funktionierenden Wurmboxe ist bester Biodünger – als lockerer Humus oder flüssiger „Wurmtée“ als Basis für selbst gemachte Pflanzerde. Wer kleine Wurmboxen anlegt, kann sie später direkt im Hochbeet versenken.

THE BASTARD
SERIOUS OUTDOOR COOKING

GARTENWELT KROPFITSCH

KERAMIKGRILLER

Grillen auf höchstem Niveau!

- **Keramik** speichert Wärme viel besser als Metall
- **Infinity Dichtung** (Fiber Glas) sorgt für beste Abdichtung
Dadurch wird eine **perfekte Wärmeregulierung** möglich!
- durch Keramik entsteht eine weiche – **nicht trockene Hitze!**
So erreichen Sie ein fantastisches, saftiges Genusserlebnis für Fleisch, Gemüse und unerreichte Qualität von Pizza & Co.

Die universelle Outdoor-Küche fürs Grillen, Braten, Garen, Schmoren, Backen und Räuchern!



Mehr Infos >



The Bastard – der perfekte Kamado für Egg-Fans jetzt in der Gartenwelt Kropfitsch.

Gartenwelt Kropfitsch – Glanhof, Klagenfurt, St. Velter Strasse 84, Tel. 0463 / 513 517, www.gartenwelt-kropfitsch.at

Blattläuse ohne Gift loswerden!

Schonend. Sie zählen wohl nicht zu unseren Lieblingen im Garten, aber man kann Blattläuse auch ohne Chemikalien loswerden!

Gerade haben unsere Pflanzen den Winter überstanden, schon besetzen Blattläuse die frischen Stängel, mit denen unsere Gewächse den Frühling ankündigen. Es gibt die millimeterkleinen Lästlinge in Rot, Braun, Grün und Schwarz. Mit ihrem Stechrüssel saugen sie den zuckerhaltigen Saft aus den Pflanzen. Der Rest wird als Honigtau ausgeschieden, was Ameisen anlockt und den perfekten Nährboden für Pilzkrankungen bildet. Das legt die Stirn jedes Gartenfreundes in Falten, denn Balsam sind Blattläuse für unsere Nutzpflanzen wahrlich keine! Trotzdem sind sie wertvolle Nahrung

für Singvögel und ein wichtiger Teil des Ökosystems.

Handarbeit und ökologische Spritzmittel

Man kann Blattläusen mechanisch beikommen – dazu die Tiere vorsichtig von den Trieben abstreifen. Mit Schmierseifenlauge, Brennnesseljauche, Schachtelhalmbrühe oder Urgesteinsmehl vertreibt man Blattläuse zumindest kurzfristig (daher mehrfach wiederholen). Und dann bleibt nur noch eines: Geduld haben! Denn wenn die Temperaturen steigen, verschwinden Blattläuse meist so schnell wie sie gekommen sind.



Marienkäfer haben Blattläuse zum Fressen gern. Dadurch erledigt sich das „Problem“ oft von alleine, ohne Gift und Chemikalien. Foto: Bigstock

Natürliche Feinde

Ausrotten können und wollen wir Blattläuse natürlich nicht – sie sollen seit 200 Millionen Jahren auf der Erde leben. Auch chemische Insektenvertilgungsmittel haben im Bio-Garten nichts zu suchen.

Wie immer hat die Natur selbst eine Lösung parat. Ein

strenger Blick zeigt häufig, dass bereits nützliche Tiere (wie Marienkäfer- oder Florfliegenlarven) begonnen haben, die Läuse zu vertilgen. In diesem Fall bitte weder absammeln noch spritzen und einfach zuschauen. Für Wintergärten oder Glashäuser können Nützlinge online bestellt werden. Lassen Sie sich beim Kauf beraten!



KLEINGARTENANLAGE

Möchten Sie Ihren eigenen Garten gestalten, Ihr eigenes Gemüse anbauen oder einfach in der Natur entspannen? Dann sind Sie bei uns richtig!

Wir vermieten Kleingartenparzellen ab 150 m².

Die Anlage befindet sich mitten in der Natur, direkt an einem Badeteich, 12 km westlich von Klagenfurt. Anschauen lohnt sich!

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer: 0664 / 453 71 53

Anzeige



Auch alte Plastikflaschen kann man als Pflanzgefäß im Garten oder auf dem Balkon verwenden. Da sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt!

Foto: Bigstock

Gärtnern ohne Müll

Wer mit einem wachsamen Auge durch seinen Garten geht, wird sehen, dass scheinbar wertloses „Zeug“ wie Natursteine, Bauholz oder Ziegel sich auch als Beetumrandung, Rankhilfe oder Wegmarkierung eignen. Unbehandeltes Lärchenholz fügt sich beispielsweise viel harmonischer in die Gartenlandschaft als ein frischer Zuschnitt (oder mit Holzschutzmitteln behandelte Ware) und ist dazu widerstandsfähiger, billiger und Ressourcen schonend! Statt neu gekauften Blumentöpfen eignen sich u.a. auch große Tomatendosen, Olivenöl-Kanister, ausgerangierte Emaille-Kochtöpfe oder metallene Waschröge – alles kann bepflanzt werden und das Gefäß-Recycling macht sich äußerst dekorativ im Garten. Dazu einfach Löcher in die Böden bohren und eine Drainage aus Blähton, Kiesel oder Tonscherben unter die Erde schichten.

Achtung Mülltrennung: Bitte leere Verpackungen wie Düngemittelflaschen, Samensäckchen, Kartons etc. ordnungsgemäß getrennt entsorgen!

Erfolgsjahr für Kärntner Sparkasse

Wirtschaft. Die Kärntner Sparkasse kann auf ein erfolgreiches Jahr 2020 zurückblicken. Im Covid-19-Jahr konnte das Finanzinstitut eine Rekordsteigerung bei der Kundenanzahl verzeichnen. Mittlerweile 50 Filialen in Kärnten.

Gut gerüstet sieht sich die Kärntner Sparkasse für die Zukunft. Dies mit gutem Grund, denn das Finanzinstitut kann auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2020 zurückblicken.

Das Vorstandsduo Gabriele Semmelrock-Werzer und Mag. Siegfried Huber präsentierte Anfang April eine deutlich positive Bilanz. Besonders erfreulich entwickelte sich dabei vor allem einmal mehr die Kundenzahl. Der Zuwachs an Kunden ist seit Jahren ungebrochen und wurde im Vorjahr mit einem historischen Plus von über 5.500 Neukunden fortgesetzt. Insgesamt werden mittlerweile knapp 225.000 Kunden im gesamten Konzern der Kärntner Sparkasse betreut.

Für die Bank ist diese Kundensteigerung Ausdruck einer bedürfnisorientierten Kundenbetreuung und ein sichtbares Zeichen an entgegengebrachtem Vertrauen. Die Bilanzsumme



Sichtlich zufrieden präsentierten die Sparkassen-Vorstände Gabriele Semmelrock-Werzer und Mag. Siegfried Huber die Jahresbilanz 2020. Die Kärntner Regionalbank ist mittlerweile mit 50 Filialen in Kärnten vertreten. Weitere 10 Filialen betreut der Konzern in Slowenien.

Foto: Kärntner Sparkasse/
Eggenberger

stieg im vergangenen Jahr von 5,5 Milliarden Euro auf 5,8 Milliarden Euro. Bei den Kundeneinlagen verzeichnete man einen Zuwachs von 4,1 Milliarden Euro auf 4,5 Milliarden Euro.

Auch das Betriebsergebnis steigerte sich von 40,6 auf 41,5

Millionen Euro. Lediglich der Jahresgewinn sank von rund 25,3 auf 14,9 Millionen Euro. Wesentlicher Grund dafür sind die vorsorglich gebildeten Risikovorsorgen in Höhe von 18,9 Millionen Euro (2019: 2,1 Millionen Euro), welche aufgrund der erwarteten

Auswirkungen der Coronakrise eingebucht wurden.

Bei einer Eigenmittelquote von 19,6 % bzw. hinterlegten 429 Millionen Euro Konzern-Eigenkapital ist die Kärntner Sparkasse gut für die Zukunft gerüstet.

Partnerschaft in eine digitale Zukunft

Kooperation. Raiffeisen Landesbank Kärnten und Coding School Wörthersee setzen Zusammenarbeit fort.

Die Digitalisierung schreitet stetig voran und nimmt immer mehr Einzug in das tägliche Leben. Diese Entwicklung wirkt sich auch in einem stetig steigenden Bedarf an gut ausgebildeten IT-Fachkräften aus. Diese sind schon jetzt gefragter denn je.

Die Coding School Wörthersee ist eine Ausbildungsstätte, die sich auf die Aus- und Weiterbildung von IT-Spezialisten fokussiert hat. Ein langjähriger Partner der Coding School Wörthersee ist die Raiffeisen Landesbank Kärnten, die ebenfalls bei digitalen Bankdienstleistungen bereits

eine Vorreiterrolle einnimmt. Nun wurde diese Partnerschaft neuerlich verlängert. Die Vorteile für beide Seiten liegen auf der Hand. Einerseits werden junge Talente gefördert und andererseits erhält die Raiffeisen Landesbank Zugang zu bestens ausgebildeten Fachkräften. „Wir freuen uns, wenn wir mit unserem Engagement Kärntner Unternehmer und Menschen unterstützen können. Mit dieser Partnerschaft machen wir gemeinsam digitale Schritte in die Zukunft“, so Peter Gauper, Vorstand der Raiffeisen Landesbank Kärnten.



Peter Gauper, Vorstand Raiffeisen Landesbank Kärnten, und Johannes Eder, Humanomed Gruppe und Gründer Coding School Wörthersee, freuen sich über die gemeinsame Partnerschaft. Foto: RLB

LEBE COOL



Kinder und Jugendliche schreiben für Kinder und Jugendliche

Zuckersüß

Ob man es glaubt oder nicht, Zucker schmeckt zwar lecker, ist aber nicht gesund. Zu viel davon kann Krankheiten auslösen, zum Beispiel Diabetes, Übergewicht, Herzprobleme etc. Heutzutage ist leider fast überall Zucker enthalten. Auch bei Lebensmitteln, welche gesund erscheinen, ist Zucker dabei. Wenn wir uns einen Orangensaft ansehen, denken wir uns er ist gesund und wir tun unserem Körper etwas Gutes. Wenn wir genauer hinsehen merken wir, dass im Orangensaft mehr Zucker als z.B. in Cola enthalten ist. Ein Zuckerwürfel wiegt 4 g, so kann man den Zuckergehalt in den Lebensmitteln gut berechnen. Auch in manchen Kräutermischungen für Salate ist Zucker enthalten, weil Zucker die Lebensmittel haltbar macht. Zucker macht unbewusst süchtig und somit ist in vielen Lebensmitteln Zucker drinnen, damit die Menschen es lieber essen und kaufen. Der Körper benötigt auch Zucker in einem gewissen Maß – durch Zucker bekommt man einen Energieschub und er macht glücklich – jedoch nur für den Moment. Limonaden und Obstsaft sind selbst gemacht auch gut und nicht so ungesund wie gekaufte. Probiert es aus!

Tipp: Trinkt lieber Wasser und macht selbst Obstsaft – es macht nicht nur mehr Spaß sondern ist auch gesünder!!

VS 9 und VS 10
Hilfswerk Kärnten

Kinder im Netz schützen!!

Cyber Grooming. Wie kann ich meine Kinder vor sexuellen Übergriffen im Netz schützen? Die Plattform Prävention und die Initiative „safer internet“ geben Eltern Tipps, wie sie ihre Kinder aufklären können und auf welche Anzeichen man achten sollte!

Durch Digitalisierung und bedingt durch die Corona-Krise verbringen wir noch mehr Zeit im Internet als bisher. Durch das Social Distancing bleibt uns gar nichts anderes übrig, als online zu kommunizieren. So geht es auch unseren Kindern – es ist die einzige Möglichkeit, soziale Kontakte zu pflegen und sich mit Freunden auszutauschen oder zu spielen.

Das birgt gleichzeitig auch viele Gefahren mit sich, denn niemand weiß, wer tatsächlich hinter dem Smartphone oder dem Computer sitzt. Unerwünschte Kontaktaufnahmen in sozialen Netzwerken sind keine Seltenheit, Mädchen und Buben sind davon gleichermaßen betroffen.

Es kommt zu Belästigungen, Aufforderungen Fotos von sich zu schicken bis hin zum so genannten „Cyber Grooming“. Unter diesem Begriff versteht man Erwachsene, die sich in sozialen Medien das Vertrauen von Kindern und Jugendlichen erschleichen, mit dem Ziel der sexuellen Belästigung bis hin zu sexuellem Missbrauch. Sie geben sich als Gleichaltrige aus, sprechen mit den Kindern über ihre Interessen, nutzen die Gläubigkeit aus, versprechen z.B. sie berühmt zu machen usw. So lange bis sie sich Handy-Nummer oder sogar Adresse erschleichen. Es werden meistens Fotos gefordert, anfangs noch harmlose Bilder bis hin zu Nacktfotos.

Viele Jugendliche schämen sich, wenn sie merken, dass ein so genannter „Groomer“ dahintersteckt.

Was kann ich als Elternteil tun?

Vertrauen fördern: Haben Sie Interesse am Leben Ihres Kindes, online wie offline! Ihr Kind

soll wissen, dass es jederzeit mit Ihnen sprechen kann.

„Nein“ sagen üben: nicht alle Personen, egal ob online oder offline, haben Gutes im Sinn. Trainieren Sie mit Ihrem Kind, sich zu wehren („Lass mich in Ruhe, ich will das nicht!“).

Persönliche Daten und Fotos

schützen: niemals diese Daten an Personen weitergeben, die man nur online kennt. Auch innerhalb der Familie stets mit Bedacht mit Kinderfotos umgehen!!!

Mehr Informationen und aktuelle Tipps auf

www.saferinternet.at

ZUM THEMA

Was kann ich tun, wenn mein Kind im Internet belästigt wird?

Unterstützen – Seien Sie für Ihr Kind da! Schuld hat NIEMALS das Kind, sondern die Person, die das Kind belästigt!

Melden / Blockieren – Nutzen Sie die Melfunktion der jeweiligen Sozialen Medien und blockieren Sie „Groomer“.

Anzeigen – Erstellen Sie Anzeige bei der Polizei gegen den Täter!

Hilfe suchen – Zögern Sie nicht, sich professionelle Hilfe zu suchen!



Foto: Bernegger

Armin Assinger – Vital durch erholsamen Schlaf! Endlich wieder gut schlafen

Wasseradern und Erdstrahlen im Schlafbereich können Schlafstörungen und gesundheitliche Beschwerden verursachen.

Skilegende und Moderator Armin Assinger hat die Original Roskastanienmatten von Bernegger getestet: „Ich bin sehr zufrieden mit der Matte und kann sie nur weiterempfehlen!“

Einfach unterm Bett ausgerollt, sorgen sie für sensationelle Wirkung. Tausende

Kunden berichten über Erfolge bei Schlafbeschwerden, Nervosität und Schwellungen in den Beinen.

Jetzt gratis testen! Drei Monate **kostenlos** und unverbindlich. Postversand oder Direktabholung möglich.

Tischlerei Bernegger
4564 Klaus/Pyhrnbahn 135
Tel. 0 75 85/205
Details & weitere Infos:
www.tischlerei-bernegger.at

3x in Kärnten | 3x in der Steiermark | 5x in Wien



*Wir sind
Demenz-
spezialisten!*

Wie daham...

*Wir sind
geimpft!*

Die „Wie daham...“ Senioren- und Pflegezentren *Ein Vergleich überzeugt!*

- Strenge Hygienemaßnahmen
- Regelmäßige Testung des Personals
- Impfung ist an allen Standorten erfolgt
- Professionelle Pflege und Kompetenz
- Kernkompetenz Demenzbetreuung
- Höchste Pflegestandards
- Liebevoller Betreuung mit Herz
- Wohnen mit Komfort und Stil



Die erste Adresse für Betreuung und Pflege | www.wiedaham.at

Besuchen Sie
uns auch auf 



Der aus der Medizin und Naturwissenschaft stammende Begriff des „Fremdkörpers“ hat schon des längeren Einzug in unsere Alltagssprache gefunden. Das Künstler-Duo Romana Egartner und Niclas Anatol präsentieren im „Living Studio“ der Stadtgalerie einen sehenswerten Zugang. Foto: StadtKommunikation/Helge Bauer

Zwischen Fremdkörpern

Ausstellung. Die Stadt Klagenfurt vergibt alle zwei Jahre ein Kunststipendium für Paris. Die Kärntnerin Romana Egartner präsentiert gemeinsam mit Niclas Anatol Arbeiten, die während ihres Aufenthalts in der Seine-Metropole entstanden sind.

Was ist ein Fremdkörper? Ist der Fremdkörper von außen kommend das Fremde schlechthin? Oder ist er etwas Eigenes, heimlich Vertrautes, das sich gegen den Körper oder gegen die Gesellschaft wendet, in dem oder der er lebt?

Romana Egartner, vorjährige Preisträgerin des Atelierstipendiums Paris, und Niclas Anatol starteten während ihres Aufenthalts in Paris einen gemeinsamen Werkzyklus. Ausgehend von Überlegungen zum Parasitären fanden sich die Künstler in einer von Ausnahmen geprägten abstrakten Situation wieder. Proteste, Ausschreitungen und die herannahende Pandemie nahmen unweigerlich Einfluss auf die künstlerische Arbeit.

Die Ausstellung „Zwischen den Fremdkörpern“ von Romana Egartner und Niclas Anatol läuft bis 16. Mai im „Living Studio“ der Klagenfurter Stadtgalerie. Eintritt frei!

Architektur in Kärnten

Am 21. April beginnt in der Alpen-Adria-Galerie im Stadthaus die Ausstellung „Land der Moderne“. Beim Rundgang durch die Ausstellung begibt man sich auf die Spuren der bisher wenig beachteten Nachkriegsarchitektur in Kärnten. Gezeigt werden ausgewählte Bauten der 1950er, 1960er und 1970er Jahre. Historische Aufnahmen und Pläne aus dem Nachlass von Hans-Jörg Abuja und aktuelle Fotografien von Gerhard Maurer ergänzen sich und erzählen über Wiederaufbau und Wirtschaftswunder in Kärnten aus unterschiedlichen Blickwinkeln. Mit der Alpen-Adria-Galerie – einem gut erhaltenen Zeugnis brutalistischer Architektur – findet die Ausstellung „Land der Moderne“ den idealen Ausstellungsort.

Foto: Stadtgalerie/Gerhard Maurer





Die Stadtgalerie Klagenfurt feiert das 25-jährige Bestehen – mit einer „jungen“ Ausstellung und Live-Artwork. Foto: Stadtgalerie

Jetzt wird's bunt!

Graffiti-Art. Mit der Ausstellung „Umlackiert“ wird es farbenfroh in der Klagenfurter Stadtgalerie. Ab 20. April dominieren Graffiti & Street Art die Kunsträume der Stadt, es wird auch live gesprayed.

Das Hinterlassen von Botschaften und Inschriften als Spuren der eigenen Existenz ist eigentlich so alt wie der Mensch selbst. Graffiti und deren Vorläufer waren immer schon allgegenwärtig. Die heute sichtbarste Form nennt sich Graffiti-Writing und hat ihren Ursprung in den 1960er Jahren in Nordamerika. Die meist jugendlichen Akteure begannen ungefragt ihre Namen an öffentliche Flächen zu schreiben, zu taggen. Ein Phänomen, das auch in Kärnten seit den 1980er Jahren immer populärer wurde und den urbanen, als auch ländlichen Raum vielerorts mitgestaltet.

Die Ausstellung UMLACKIERT

gibt einen authentischen Einblick in die sogenannte Graffiti-Writing-Bewegung. Vom Tag zum Piece: Bereits in den ersten Jahrzehnten entwickelten sich aus den einfarbig gesprühten Tags immer großformatigere Bilder und umfangreiche Stilrichtungen, die auch heute noch zur Anwendung kommen. Die Betrachter erhalten einen Überblick zu den verschiedenen Erscheinungsformen und zur Entstehungsgeschichte von Graffiti in Kärnten.

Ein großer Teil der Ausstellung widmet sich dem Graffiti-Writing auf Zügen und im Bahnbereich. Auch heute gelten Züge noch immer als einer der belieb-

testen Bildträger unter den Writern. Graffiti wird aber auch zunehmend als Kunstform wahrgenommen und muss nicht mehr ausschließlich in der Illegalität stattfinden. Viele Städte stellen Flächen zur Verfügung, die legal gestaltet werden dürfen.

Künstler arbeiten vor Publikum

Neben dokumentarischen Fotos und Videos von besprühten Wänden und Zügen aus dem öffentlichen Raum kann auch der Entstehungsprozess beobachtet werden – Künstlerinnen und Künstler aus dem Alpen-Adria-Raum arbeiten live vor Publikum. Am Ende der Ausstellung wird auch die Fassade der Stadt-

SPECIALS

Graffiti-Workshops – 08.05. | 05.06. | 03.07. | 07.08. | 04.09.2021
Die Workshops finden mit Künstlern von „Urban Lab“ jeweils von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr im Innenhof der Galerie statt. Kostenbeitrag: 10 € | Anmeldung unter 0463/537-5545.

Führungen durch die Ausstellung
– Jeden Sonntag um 12.00 Uhr und 14.00 Uhr.

Sonderführungen – Für Senioren & Studenten: jeden Donnerstag um 14.00 Uhr

Kunst Brunch – 13.06. | 27.06.2021
Beginn jeweils 11.00 Uhr, anschließend Führung durch die Ausstellung. Kostenbeitrag: 15 € | Begrenzte Teilnehmerzahl | Anmeldung unter 0463/537-5545.

Die Termine finden unter Einhaltung der Covid-Bestimmungen statt

galerie selbst umlackiert: die Künstler werden in Form eines öffentlichen Wettbewerbs von Besucherinnen und Besuchern ausgewählt.

Auch BesucherInnen bekommen in Form von monatlich stattfindenden Graffiti-Workshops die Möglichkeit, eigene Erfahrungen im Umgang mit der Spraydose zu sammeln. In der Ausstellung selbst heißt es ebenfalls: mitmachen!

Und weil eine bunte Ausstellung vor allem für junge Menschen ein Vergnügen ist, lädt die Stadtgalerie auch ein zu einem „Creativ-Programm für Kinder“! Anmeldung unter 0463/537-5545
E-Mail: stadtgalerie@klagenfurt.at



Ein Bild aus dem Schulalltag während der Corona-Pandemie! Das Kunstwerk stammt von Viktoria Klammer aus der 6b des Ingeborg-Bachmann-Gymnasiums. Zu sehen im neuen Online-Museum www.mindmuseum.at

Foto: LMK

Kunst Katalog: Still Moon Light

Der aus Klagenfurt stammende Fotograf und Maler Michael Seyer legt einen Kunst-katalog mit Werken aus den vergangenen zwei Dekaden vor. „Still Moon Light“, so der Titel des Kunst-kataloges, ist eine serielle Aneinanderreihung mehrerer thematischer Schwerpunkte sowie punktuell gesetzter Einzelpositionen aus Michael Seyers fotografischem Schaffen. Der Katalog ist ein aus impulsiv-ästhetischer Improvisation entstandenes „Sammlerstück“, das in spannender Abfolge speziell jene Arbeiten des Künstlers zeigt, die sich in öffentlichen und privaten Sammlungen befinden. Die Texte stammen von Sonja Traar. Infos auch auf www.michaelseyer.at

Junges Online-Museum

Schüler machen Museum.

Eine Kooperation des Landesmuseums mit Kärntner Schulen und Bildungseinrichtungen ist online!

www.mindmuseum.at

Wie können sich kommende Generationen vorstellen, was die Corona-Krise für Schülerinnen und Schüler bedeutet hat? Und: Was bedeutet die Krise tatsächlich für die Jugend? Diesem Thema widmet sich eine neue digitale Plattform mit einer Samm-

lung von all dem, was einem in Zeiten der Corona-Pandemie im Kopf herumspukt.

Ihre Sicht der Dinge haben u.a. Schülerinnen und Schüler des Bachmann-Gymnasiums in Texten und Bildern an die digitale Pinwand geheftet.

„Fröhlicher“ Kursbeginn

In der Musikschule Fröhlich starten Ende April/Anfang Mai wieder Kurse.

Angefangen wird mit der Melodika, einem kleinen Tasteninstrument, das unkompliziert zu erlernen ist.

Kinder und Jugendliche, die schon länger die Kurse besuchen, spielen Akkordeon. Der Unterricht findet in Kleingruppen statt.

Unterrichtet wird an mehreren Standorten, zumeist in den Volksschulen. Sollte pandemiebedingt ein Unterricht nicht möglich sein, kann dieser jederzeit kurzfristig auch online weiter stattfinden.

Infos und Anmeldung bei Adrian Holzer unter Tel. 0463/50 75 25 oder über die Homepage www.musikschule-froehlich.at/holzer



In der idyllischen Waldlichtung bei Maiernigg steht das von der Kulturabteilung der Stadt geführte Gustav Mahler Komponierhäuschen, in dem einige seiner berühmtesten Symphonien und Lieder entstanden sind.

Foto: Kulturabteilung/Koppitsch

Mahler- Häuschen wieder offen

In der Ostbucht des Wörthersees bei Maiernigg verbrachte Gustav Mahler einige Sommer mit intensiver Arbeit. In einer idyllischen Waldlichtung über dem See steht noch heute sein als kleines

Museum geführtes Komponierhäuschen, das im Jahr 1900 erbaut wurde.

Ab Mai ist das Museum wieder geöffnet (Donnerstag bis Sonntag von 10 bis 13 Uhr).



Im modernsten und größten Indoor Funpark Kärntens warten zahlreiche Trampoline und Aktionsflächen auf die Besucher. Foto: JUMP DOME

JUMP DOME in Klagenfurt eröffnet

Hüpfspaß. Der neue JUMP DOME Klagenfurt wurde offiziell fertiggestellt. Ab sofort bietet die neue Indoor-Anlage mit mehr als 60 verschiedenen Trampolinen Action und Spaß für die ganze Familie.

DINO ŠUKALO

Ein Trend aus den Vereinigten Staaten erobert Klagenfurt. Mit der Eröffnung des JUMP DOME Klagenfurt erweitert die Stadt ihr Angebot an Ausflugszielen für Jung und Alt.

„Die innerstädtische Lage gleich hinter dem Bezirksgericht wertet die Stadt touristisch auf und bietet auch für alle Kärntner ein einzigartiges Ausflugsziel. Die verkehrstechnische Anbindung ist optimal und es gibt zahlreiche kostenlose Parkplätze“, erklärt Unternehmer Manuel Fritz. Zudem profitiert die Kärntner Wirtschaft durch das neue Projekt, denn alle Komponenten des Parks sind „Made in Kärnten“ und wurden vollständig in der Region produziert und fertiggestellt.

2000 Quadratmeter Aktionsfläche

Die Besucher des JUMP DOME erwartet eine Vielzahl an Trampolin-Innovationen. Darunter gibt es etwa mehrere Performance-

Trampoline, Freestyle Trampoline sowie ein Ninja Warrior Parcours und ein Airfloor. Für Abwechslung ist mit diesem Angebot auf jeden Fall gesorgt!

Für Kinder bis zum Alter von 8 Jahren wurde ein Playground über zwei Ebenen eingerichtet.

Perfekt für Training oder Freizeitspaß

Das Angebot des Fun-Parks richtet sich auch an Schulen und Vereine, denn Trampolin springen eignet sich perfekt für einen Schulausflug oder zum Trainie-

ren für die unterschiedlichsten Sportarten. Außerdem bietet der JUMP DOME den perfekten Rahmen für Kinderpartys, Geburtstagsfeiern oder Incentive- und Teambuilding-Events. Im neuen JUMP DOME ist für jeden etwas dabei.



Im Playground des JUMP DOME gibt es auch für die Kleinsten einiges zu erleben! Foto: JUMP DOME

Klagenfurt ist Para Hockey Meister

Eishockey. Die Carinthian Steelers aus Klagenfurt sind die ersten Champions der österreichischen Para Hockey Meisterschaft. Ein historischer Erfolg.

DINO ŠUKALO

Die Kärntner, die an den vorangegangenen drei Spieltagen sechs Siege holten und keine Gegentore kassierten, zeigten auch zum Abschluss der Saison ihre Klasse und feierten mit dem Punktemaximum von 24 Zählern den Gewinn der Goldmedaille.

Ohne Gegentreffer blieben die Klagenfurter dieses Mal allerdings nicht, im siebenten Saisonspiel konnten die Grazer Panther den ersten Treffer gegen die Steelers bejubeln. Bereits vor dem letzten der vier Turniere in der ersten Meisterschaft stand fest, dass die Jungs aus Klagenfurt den Titel gewinnen würden. Den zweiten Platz sicherten sich die Panthers aus Graz.



So sehen Sieger aus. Die Steelers aus Klagenfurt legten eine perfekte Saison hin und konnten verdient den ersten Titel nach Klagenfurt holen. Foto: DerHandler

KLAGENFURT AM WÖRTHERSEE

Wir sind für dich da!

Hol dir die FRISCHE heim, kauf auf Klagenfurts Märkten ein.

BenediktinerMARKT KLAGENFURT
Montag bis Samstag

Wochenmarkt Viktring
jeden Freitag

Wochenmarkt Waldmannsdorf
Mittwoch und Samstag

[f](#) [@klagenfurtermaerkte](#)
[#klagenfurkauftlokal](#) [#klagenfurtermaerkte](#)



Problemlos spielten sich die Klagenfurter bislang durch die Playoffs. Das Ziel ist klar: Man will auch diese Saison Meister werden. Fotos: EC KAC/Kuess



Lindi & Co. sind im KAC-Fieber!

Eishockey. Zum dritten Mal in vier Spielzeiten steht der KAC im Finale. Gegen Bozen erlebte man einen fulminanten Auftakt mit dem 6:0. Die ganze Stadt steht hinter den Rotjacken – auch der Lindwurm präsentiert sich ganz in Rot.

DINO ŠUKALO

Die Rotjacken spielen sich mit Leichtigkeit durch die Playoffs. In der Viertelfinalserie gegen die Lokalrivalen aus Villach setzte sich der KAC in fünf Spielen durch. Im Halbfinale gegen die Mannschaft aus Salzburg konnten die Klagenfurter erneut überzeugen. Mit dem vierten Sieg im fünften Halbfinalspiel zog der EC KAC in das Finale der bet-at-home ICE Hockey League ein.

Wieder eröffnete man die Serie mit einem Sieg – wie schon im Viertel- und Halbfinale. Nach dem 5:1-Sieg gegen den EC VSV und dem 4:2 im Halbfinale gegen den EC Salzburg gab es in Bozen sogar ein fantastisches 6:0.

Und das ist ein gutes Omen – wann immer der KAC das erste Spiel gewinnt, geht die Serie am Ende meistens zugunsten der Rotjacken aus. So war es in den letzten acht Playoff-Serien.

Lindwurm im KAC-Rot

Ein Finalsieg gegen Bozen würde den 32. Titel für die Rot-

jacken bedeuten. Bürgermeister Christan Scheider ist zuversichtlich: „Die ganze Stadt steht hinter dem KAC und hält dem Verein die Daumen. Sogar unser

Lindwurm ist ganz im Eishockeyfieber und erstrahlt während der Finalphase im KAC-Rot.“

Das Klagenfurter Wahrzeichen möge den Rotjacken in den

verbleibenden Spielen noch reichlich Glück bescheren. Je nach Spielergebnissen wird sich die Finalserie zwischen 18. und 25. April entscheiden.



Nach dem 6:0-Kantersieg in Bozen erleuchtete der Lindwurm am Sonntagabend in Rot. Foto: StadtKommunikation/Rosenzopf

AVISO

Rainbows-Gruppen

Die Statistik spricht für sich: Es gab rund 24 Prozent mehr Anrufe von Kindern und Jugendlichen zum Thema Scheidung im Jahr 2020 als 2019 bei „Rat auf Draht“. Die Pandemie sorgt somit auch bei den Rainbows-Gruppen für eine steigende Nachfrage. Im letzten Jahr gerieten viele Familien unter enormen Druck: Homeschooling, Kurzarbeit, Social distancing etc. die Anforderungen waren hart bzw. sind es noch. Viele Kinder glauben, sie haben Schuld, wenn sich Eltern streiten oder es zur Trennung kommt. Die Rainbows-Gruppen geben den Kindern Halt, zeigen wie man mit der neuen Situation zurecht kommen kann. Altersgerecht wird auf jedes Kind eingegangen. In den begleitenden Elterngesprächen erfahren Eltern, was sie in dieser

schwierigen Zeit für ihre Kinder tun können.

Geeignet für Kinder zwischen 4 und 12 Jahren, deren Eltern sich getrennt haben. Für Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren werden spezielle YOUTH-Gruppen angeboten!

Termin: Weitere Informationen und Anmeldung bei der Landesleitung RAINBOWS Kärnten, Mag. Ulla Nettek, Telefon: 0676 / 881 44 946, E-Mail: ulla.nettek@sos-kinderdorf.at, Web: www.rainbows.at

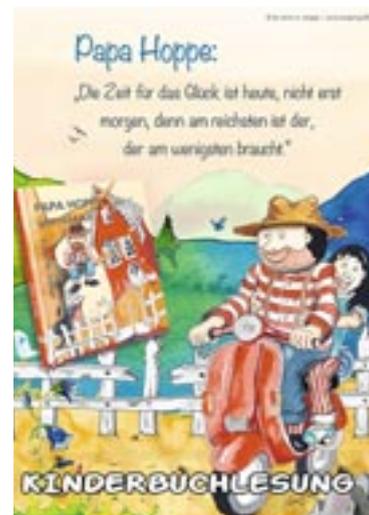
Klagenfurt will helfen

Klagenfurts erste Freiwilligenbörse ist auch in Pandemiezeiten für die Mitbürgerinnen und Mitbürger da! Egal ob man Hilfe sucht, Hilfe anbieten möchte, die Plattform „Klagenfurt. will helfen“ vermittelt und unterstützt gerne!

Termin: Nähere Informationen unter 0676 / 611 74 68 oder per E-Mail an info@willhelfen-klagenfurt.at

Online-Lesung für Kinder

Rainer M. Osinger, Autor des Kinderbuches „Papa Hoppe gibt nicht auf“ bietet in Pandemiezeiten eine Online-Lesung seines Buches an. Von 5 bis 99 Jahren, garantiert unterhaltsam, eine Lesung über Hoffnung, Liebe und familiären Zusammenhalt. Kostenlos zu finden auf Youtube unter <https://www.youtube.com/watch?v=G-h96ByIIVs>



Rainer M. Osinger liest aus seinem Buch via You Tube vor. Foto: Rainer M. Osinger/KK

Konzerte verschoben!

Erneute Terminverschiebungen gibt es bei drei Konzerten im Wörthersee Stadion: Die Auftritte von Rapper Sido, Andrea Bocelli und Rammstein werden coronabedingt erneut abgesagt. Sido wird erst am 26. August 2022 in Klagenfurt gastieren, Andrea Bocelli am 4. Juni 2022 und Rammstein am 25. Mai 2022. Bereits gekaufte Tickets behalten natürlich ihre Gültigkeit für die neuen Termine!

Laden im **App Store** **JETZT BEI Google Play**

SIE MELDEN, WIR MACHEN.

AUGEN AUF! APP DOWNLOADEN

PROBLEME MELDEN

WIR KÜMMERN UNS DARUM

AUGEN AUF!
Die Bürger- und Bürgerinnen-App der Stadt Klagenfurt.

GALERIEN

Stadtgalerie, Theatergasse 4:
„UMLACKIERT“ Graffiti von Legal Walls bis Wholetrains. Geöffnet: täglich und feiertags außer Mo von 10-18 Uhr (von 20. April bis 21. September).
www.stadtgalerie.net

Living Studio, Stadtgalerie, Theater-gasse 4: Romana Egartner | Niclas Anatol „Zwischen Fremdkörper“. Geöffnet: täglich und feiertags außer Mo von 10-18 Uhr (bis 16. Mai).
www.stadtgalerie.net/living-studio

Alpen-Adria-Galerie, Theaterplatz 3:
„Land der Moderne“ Architektur in Kärnten 1945–1979. Geöffnet: täglich und feiertags außer Mo von 10-18 Uhr (von 21. April bis 13. Juni).
www.stadtgalerie.net/alpen-adria-galerie

Galerie 3, Alter Platz 25/2: „Legends“ mit Sophie Dvorak, Rohullah Kazimi und Reinhold Zisser. Geöffnet: Mi, Do, Fr 10.30-12.30 Uhr und 15-18 Uhr. Sa 10.30-12.30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung unter 0650 / 319 55 91 (bis 15. Mai)
www.galerie3.com

Galerie de La Tour, Lidmanskýgasse 8, Innenhof: Cornelia Caumann „Transformation“ Pinselzeichnung und Malerei auf Büttin- und Nepalpapieren. Geöffnet: Mo-Do 9-13 Uhr, bei Normalbetrieb des Stadtcafes Mo-Do 9-17 Uhr und Sa 9-13 Uhr (bis 15. Juni).
www.atelier-delatour.at

BV-Galerie, Feldkirchner Straße 31:
„Faktor ZEIT“ von M. Moschik „Wandinstallation“, M. Oberwelz „Keramikobjekte“, G. Parsons „Video“, P. Bauer „Fotografien“, G. Weiss-Richter „Malerei“ und C. Huss „Installation“. Geöffnet: Di, Mi 11-13 Uhr und nach telefonischer Voranmeldung unter Telefon: 0699 / 100 34 507 (bis 23. April).

AUSSTELLUNGEN

MMKK, Museum Moderner Kunst Kärnten, Burggasse 8: „fokus sammlung 06.ABSTRAKT. geometrie + konzept“. Treffpunkt Burgkapelle: Michael Kos „71-MEMORY BOX“. Geöffnet: Di-So 10-18 Uhr, Do (außer feiertags) 10-19 Uhr (bis 2. Mai).
www.mmkk.at und www.koer-kaernten.at

Künstlerhaus, Goethepark 1: „Koroška unser“ mit Bella Ban, Caroline, Helga

Druml, Armin Guerino, Gustav Janus u.v.m.. Kleine Galerie: „Die Neuen #1“. Geöffnet: Di-1-16 Uhr, Mi und Fr 13-18 Uhr, Do 13-19 Uhr u. Sa 10-13 Uhr (bis 17. April).
www.kunstvereinkaernten.at

KABEG, Klinikum Klagenfurt, Palliativstation: Petra Treffner „– be inspired –“. Geöffnet: während der Krankenhaus-Öffnungszeiten (bis 30. September).
www.petratreffner.at

STADTTHEATER

„WAS IHR WOLLT“ – Komödie von William Shakespeare. Regie: Georg Schmedleitner. Premiere: 5. Mai, 19.30 Uhr. Termine: 6., 11., 12., 18., 19. und 20. Mai. Beginn: jeweils 19.30 Uhr.

„IL BARBIERE DI SIVIGLIA“ – Opera buffa in zwei Akten von Gioacchino Rossini, Libretto von Cesare Sterbini. Koproduktion mit dem Theatre des Champs-Elysees, der Opera National de Bordeaux, der Opera de Marseille und den Teatres de la Ville de Luxembourg. Premiere: 7. Mai, 19.30 Uhr. Termine: 14., 25., 27. u. 29. April. Beginn: 19.30 Uhr.

„DER VOGELHÄNDLER“ – Operette in drei Akten von Carl Zeller, Libretto von Moritz West und Ludwig Held. Premiere: 2. Mai, 15 Uhr. Weitere Termine: 4., 8., 15., 22., 26., 28. und 30. (15 Uhr) Mai. Beginn: wenn nicht anders angegeben, jeweils 19.30 Uhr.

„UND ...“ – Programm mit „Momentaufnahmen vom Aufbrechen und Ankommen“ mit Alfred Dorfer. Termin: 16. Mai, 19.30 Uhr.

www.stadttheater-klagenfurt.at

K.E.-THEATER

„ke im netz“-Reihe – Videoaufzeichnungen der beliebtesten Eigenproduktion zum Streamen: „Das Mädchen aus der Streichholzfabrik“ von A. Kaurismäki; „Hotel Mordschein“ von W. Kofler; „Aus“ von A. Hotschnig; „Der 13. Gesang der Hölle – Außengesang“ von P. Wagner; „Der 13. Gesang der Hölle – Innengesang“ von P. Wagner; „Der 18. Wiskey“ von P. Wagner; „Die Kardinälin“ von P. Wagner; „Lady's Voice“ von P. Wagner; „Nebochantnezar“ von P. Wagner; „Rattensturm“ v. E. Wold/ P. Wagner; „Stille im Dramolettenwald“ von A. Fian
www.klagenfurterensemble.at

APOTHEKEN

Donnerstag, 15.4.: Hirschen Apotheke, St. Ruprechter Straße 22, und Beneficium Kreuzbergl Apotheke, Radetzkystraße 20.

Freitag, 16.4.: Löwen Apotheke, Villacher Straße 8, und Fischl Apotheke, Ebentaler Straße 57.

Samstag, 17.4.: Nord Apotheke, St. Veiter Straße 109, und Bären Apotheke, Rosentaler Straße 73.

Sonntag, 18.4.: Uni-Apotheke, Universitätsstraße 23, und St. Georg Apotheke, St. Veiter Straße 34.

Montag, 19.4.: Feschnig-Apotheke, Parcelsusgasse 16, u. Die Apotheke Dr. Fellner, Siebenhügelstraße 15.

Dienstag, 20.4.: Vitalis Apotheke, Durchlaßstraße 4, Apotheke Ebenenthal, St. Jakober Straße 1, und Bernstein Apotheke, Rosentaler Straße 224.

Mittwoch, 21.4.: Landschafts-Apotheke, Alter Platz 32, u. Sonnenapotheke, Pischeldorfer Str. 187.

Donnerstag, 22.4.: Obir Apotheke, Baumbachplatz 21, und Ring Apotheke, Viktringer Ring 1A.

Freitag, 23.4.: team santé obelisk Apotheke, Völkermarkter Ring 14, und Noreia Apotheke, Pischeldorfer Straße 105.

Samstag, 24.4.: Paracelsus Apotheke, 10.-Oktober-Straße 14, u. St. Peter Apotheke, Völkermarkter Straße 134.

Sonntag, 25.4.: Apotheke vorm Lindwurm, Neuer Platz 9, Lendorf-Apotheke, Feldkirchner Straße 219, und Südring Apotheke, Ebentaler Straße 149 / Ecke Südring.

Montag, 26.4.: Engel-Apotheke, Bahnhofstraße 3, und Apotheke Viktring, Viktringer Platz 13.

Dienstag, 27.4.: Hirschen Apotheke, St. Ruprechter Straße 22, und Beneficium Kreuzbergl Apotheke, Radetzkystraße 20.

Mittwoch, 28.4.: Löwen Apotheke, Villacher Straße 8, und Fischl Apotheke, Ebentaler Straße 57.

Donnerstag, 29.4.: Nord Apotheke, St. Veiter Straße 109, und Bären

Apotheke, Rosentaler Straße 73.

Freitag, 30.4.: Uni-Apotheke, Universitätsstraße 23, und St. Georg Apotheke, St. Veiter Straße 34.

Samstag, 1.5.: Feschnig-Apotheke, Parcelsusgasse 16, u. Die Apotheke Dr. Fellner, Siebenhügelstraße 15.

Sonntag, 2.5.: Vitalis Apotheke, Durchlaßstraße 4, Apotheke Ebenenthal, St. Jakober Straße 1, und Bernstein Apotheke, Rosentaler Straße 224.

Montag, 3.5.: Landschafts-Apotheke, Alter Platz 32, und Sonnenapotheke, Pischeldorfer Str. 187

Dienstag, 4.5.: Obir Apotheke, Baumbachplatz 21, und Ring Apotheke, Viktringer Ring 1A.

Mittwoch, 5.5.: team santé obelisk Apotheke, Völkermarkter Ring 14, und Noreia Apotheke, Pischeldorfer Straße 105.

Donnerstag, 6.5.: Paracelsus Apotheke, 10.-Oktober-Str. 14, u. St. Peter Apotheke, Völkermarkter Straße 134

Freitag, 7.5.: Apotheke vorm Lindwurm, Neuer Platz 9, Lendorf-Apotheke, Feldkirchner Straße 219, und Südring Apotheke, Ebentaler Straße 149 / Ecke Südring.

Samstag, 8.5.: Engel-Apotheke, Bahnhofstraße 3, und Apotheke Viktring, Viktringer Platz 13.

Sonntag, 9.5.: Hirschen Apotheke, St. Ruprechter Straße 22, und Beneficium Kreuzbergl Apotheke, Radetzkystraße 20.

Montag, 10.5.: Löwen Apotheke, Villacher Straße 8, und Fischl Apotheke, Ebentaler Straße 57.

Dienstag, 11.5.: Nord Apotheke, St. Veiter Straße 109, und Bären Apotheke, Rosentaler Straße 73.

Mittwoch, 12.5.: Uni-Apotheke, Universitätsstraße 23, und St. Georg Apotheke, St. Veiter Straße 34.

Donnerstag, 13.5.: Feschnig-Apotheke, Parcelsusgasse 16, u. Die Apotheke Dr. Fellner, Siebenhügelstraße 15.

Freitag, 14.5.: Vitalis Apotheke, Durchlaßstraße 4, Apotheke Ebenenthal, St. Jakober Straße 1, u. Bernstein Apotheke, Rosentaler Str. 224

Information zu aktuellen Öffnungszeiten

Aufgrund von – den Infektionszahlen angepassten – Covid-19-Beschränkungen der Bundesregierung könnte es sein, dass sich die Öffnungszeiten der Galerien ändern. Entnehmen Sie diese aktuell direkt auf der jeweiligen Homepage der Veranstalter.

GEBURTEN

Vom 7. bis 13. März 2021

Theresa (7.3.), Tochter von Sabine Gallob, BA, MA und Andreas Gallob, MBA, MSc

Samuel Michael (8.3.), Sohn von Jennifer und Christopher Kern

Felix Michael (9.3.), Sohn von DI Dr. techn. Corinna Sabitzer und Michael Sumper

Luisa (10.3.), Tochter von Yasmine und Christian Kalt

Emily (12.3.), Tochter von Tamara Hofmann und Bastian Stranig

Paul Lias (13.3.), Sohn von Sabine und Gerhard Pfeiffer

Nachtrag: Sarah Anna (5.1.), Tochter von Nelia und Jürgen Hanak



TRAUUNGEN

Vom 10. bis 22. März 2021

Getrud Krammer und **Fritz Gerhard Kaltenbrunner** (10.3.)

Hannelore Lassnig und **Dietmar Erich Santner** (20.3.)

Patricia Velik und **Christof Gabriel Motschinig** (22.3.)

TODESFÄLLE

Vom 10. März bis 9. April 2021

Edeltraud Hudelist (85), Dr. Richard Canaval-Gasse 23/2

Herbert Meleschnig (61), Reichenbergerstraße 37

Gregor Peck (91), Keutschacher Straße 223

Dr. Erwin Seidl (81), Schloßweg 5

Mathilde Trattinig (90), Hülgerthpark 3

Rudolf Tscharre (60), Kueßstraße 14

Josef Begus (65), Linsengasse 53

Hannelore Fischer (68), Hülgerthpark 1

Hildegard Krenn (90), Farchern 17

Hildegard Fritz (82), Harbacher Straße 72

Johann Hess (84), Moorweg 14

Stefanie Jesenko (89), Schmelzhüttenstraße 25

Annemarie Mary (73), Mittergradnegger Straße 21/1/2

Margarete Seipt (69), Winkelbauerweg 4/5/22

Dr. Franz Handl (92), Fledermausgasse 25

Christina Hauler (83), Akazienhofstraße 89

Viktor Rebernig (92), Paukerstraße 20

Dr. Karl Erik Stihsen (70), Kohlagasse 19

Ingrid Koban (86), Harbacher Straße 72

Edmund Schuster (78), Mühlgasse 36/1/4

Anita Steiner (52), Rosenegger Straße 5/7

Dr. Alois Georg Trink (74), Kanaltalerstraße 54

Christine Wascher (93), Karl-Truppe Straße 7

Maria Novak (91), Hülgerthpark 3

Natascha Stadlober (39), Wiesengasse 44

Dkfm. Walter Polak (79), Gabelsbergerstraße 17

Dietmar Riffert (61), Eichendorffgasse 8

Erich Klade (80), Feschnigstraße 72/3

Franz Pirker (74), Fischlstraße 45/3

EINFASSUNGEN | RENOVIERUNGEN
INSCRIFTEN | URNENPLATTEN



Inh. Marco Pototschnig
Friedensgasse 13, 9020 Klagenfurt a. WS.
Tel.: +43(0)463-318652-12
Fax: +43(0)463-318652-89
www.wopl-grabsteine.at

Paola Fleischmann (96), Linsengasse 67

Valentin Hartmann (71), Paul-Mühlbacher-Weg 18

Franz Radler (75), Ebentaler Straße 54

Katharina Sablatnig (87), Kohldorfer Straße 48

Erich Sylli (83), St. Ruprechter Straße 51

Gertrud Hanser (89), Morrestraße 8

Erich Schwarz (82), Baumbachplatz 5

Gerhard Eiselt (82), Henselstraße 1

Irmgard Fritz (98), Goethestraße 1

Stefan Zmölnig (39), Baumbachplatz 8

Eleonora Antonia Primosch (86), Schmelzhüttenstraße 64

Gerlinde Bültemeyer (80), Bahnhofstraße 63

Renate Kmeth (89), Riedenhofgasse 14

Angelika Schmid (58), Poppichl 36

Brigitte Schreyer (74), Frodlgasse 6

Richard Tschöschner (88), Schulstraße 42

Borka Matuzovic (72), Langitzgasse 29

Franz Anton Povsnar (67), Fischlstraße 45/43

Ferdinand Meschuh (81), Karawankenblickstraße 201

Theodor Geith (64), Ankershofenstraße 35/5

Dietmar Laußegger (72), Wintschacherweg 21

Elfriede Koch (99), Hauptmann-Hermann-Platz 4

Charlotte Maderner (91), Tristangasse 36/48

Christian Burghart (42), Khevenhüllerstraße 7

Margot Salbrechter (75), Geistinger-gasse 66

Stephania Pleunigg (91), Villacher Straße 1c

Dorothea Kovac (90), Jantschgasse 1

Margaretha Polzer (88), Akazienhofstraße 43

KUNDMACHUNG

PL-34/456/2020 – Flächenwidmungsplanänderung, Lfd. Nr. 21/E3/2019

KUNDMACHUNG

Es ist beabsichtigt, den Flächenwidmungsplan der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee gemäß § 15 Kärntner Gemeindeplanungsgesetz 1995 (K-GplG 1995), LGBl. Nr. 23/1995, in der Fassung der Gesetze LGBl. Nr. 134/1997, LGBl. Nr. 69/2001, LGBl. Nr. 71/2002, LGBl. Nr. 59/2004, LGBl. Nr. 88/2005, LGBl. Nr. 85/2013, LGBl. Nr. 24/2016, LGBl. Nr. 71/2018 und der Kundmachung LGBl. Nr. 3/2000, aus wichtigen Gründen wie folgt abzuändern:
21/E3/2019 – Umwidmung von Teilen der Baufläche Nr. 141 und des Grundstückes Nr. 146/2, je KG 72110 Goritschitzen, von „Grünland – Erholungsfläche“ in „Grünland – Erholungsfläche – Boots-Badehaus“ im Ausmaß von 48 m².

Der Entwurf dieser Änderung des Flächenwidmungsplanes liegt beim Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee im Amtsgebäude am Domplatz, 6. Stock, Zimmer 606 (Abteilung Stadtplanung), in der Zeit **vom 9. April 2021 bis einschließlich 7. Mai 2021**, jeweils an Werktagen (außer an Samstagen) von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr (an Freitagen 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr) nach telefonischer Terminvereinbarung unter 0463/537-3002 oder 3311 zur allgemeinen Einsicht auf bzw. steht zum Download auf der Homepage der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee www.klagenfurt.at unter Amtstafel / Kundmachungen zur Verfügung.

Innerhalb der 4-wöchigen Kundmachungsfrist ist jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, berechtigt, beim Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee,

Abteilung Stadtplanung, schriftlich begründete Einwendungen einzubringen.

Die während dieser Frist schriftlich eingebrachten und begründeten Einwendungen sind vom Gemeinderat bei der Beratung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes in Erwägung zu ziehen.

Klagenfurt am Wörthersee, 9. April 2021

Für den Bürgermeister:

Der Abteilungsleiter:

Dipl.-Ing. Robert Piechl

PL-34/456/2020 (2) – Integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung „Jantschgasse“- Lfd. Nr. 34/D3/2019

KUNDMACHUNG

Die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee beabsichtigt gemäß §§ 31a und 31b des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23/1995 idGF, die integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung

„Jantschgasse“

laut beiliegendem Verordnungsentwurf zu erlassen.

Der Verordnungsentwurf sowie die zugehörigen zeichnerischen Darstellungen liegen beim Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee im Amtsgebäude am Domplatz, 6. Stock, Zimmer 606 (Abteilung Stadtplanung), in der Zeit **vom 9. April 2021 bis einschließlich 7. Mai 2021**, jeweils an Werktagen (außer an Samstagen) von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr (an Freitagen 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr), nach telefonischer Terminvereinbarung unter 0463/537-3002 oder 3311 zur allgemeinen Einsicht auf bzw. stehen zum Download auf der Homepage der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee www.klagenfurt.at unter Amtstafel / Kundmachungen zur Verfügung.

Innerhalb der 4-wöchigen Kundmachungsfrist ist jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, berechtigt, beim Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee,

Abteilung Stadtplanung, schriftlich begründete Einwendungen einzubringen.

Die während dieser Frist schriftlich eingebrachten und begründeten Einwendungen sind vom Gemeinderat bei der Beratung über die integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung in Erwägung zu ziehen.

Klagenfurt am Wörthersee, 9. April 2021

Für den Bürgermeister:

Der Abteilungsleiter:

Dipl.-Ing. Robert Piechl

ENTWURF EINER VERORDNUNG

des Gemeinderates der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee vom mit der die integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung „Jantschgasse“, lfd. Nr. 34/D3/2019, erlassen wird.

Auf Grund der Bestimmungen der §§ 31a und 31b des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995 (K-GplG 1995), LGBl. Nr. 23/1995, in der Fassung der Gesetze LGBl. Nr. 134/1997, LGBl. Nr. 69/2001, LGBl. Nr. 71/2002, LGBl. Nr. 59/2004, LGBl. Nr. 88/2005, LGBl. Nr. 85/2013, LGBl. Nr. 24/2016, LGBl. Nr. 71/2018 und der Kundmachung LGBl. Nr. 3/2000, wird verordnet:

§ 1 Geltungsbereich

(1) Diese Verordnung gilt für die Baufläche Nr. .78 sowie die Grundstücke Nr. 257/2, 257/3, 259 und 261, alle KG 72168 St. Martin bei Klagenfurt, mit einer Fläche von 11.214 m².

(2) Integrierenden Bestandteil der Verordnung bilden die zeichnerischen Darstellungen vom 09.04.2021.

§ 2 Flächenwidmungsplan

Der Flächenwidmungsplan der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee wird insofern geändert, als unter Punkt: 34/D3/2019

a) die Umwidmung von Teilen der Baufläche .78 sowie der Grundstücke Nr. 257/2, 257/3, 259 und 261, alle KG 72168 St. Martin bei Klagenfurt, von „Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche; Ödland“ in „Bauland – Wohngebiet“ im Ausmaß von 6.469 m

STELLENAUSSCHREIBUNG



Die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee schreibt Planstellen für eine/einen

Ärztin / Arzt für Allgemeinmedizin

in der Abteilung Gesundheit, Jugend und Familie in Voll- bzw. Teilzeit mit facharztentsprechender krankenanstaltenäquivalenter Entlohnung aus:

Aufgabengebiet:

- Durchführung von ärztlichen Untersuchungen und Beratungen in Kindergärten und Pflichtschulen
- medizinische Gutachtenerstellung gemäß Schulunterrichtsgesetz, Bundes-Kinder- und Jugendhilfegesetz sowie Suchtmittelgesetz
- Epidemiologie, Seuchenbekämpfung, Umwelthygiene und sanitäre Aufsicht
- Durchführung von Impfungen
- Durchführung von Totenbeschauen

Anforderungsprofil:

- Ärztin/Arzt für Allgemeinmedizin oder Fachärztin/-arzt
- absolvierter Physikatskurs bzw. die Bereitschaft, einen Kurs zu absolvieren und die dazugehörige Physikatsprüfung positiv abzulegen
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- selbstständiges Arbeiten
- Genauigkeit, Engagement und hohe Belastbarkeit
- Führerschein B sowie eigener Pkw für Außendiensttätigkeit
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung

Die **Bewerbungsschreiben** sind unter Beilage der Geburtsurkunde, des Staatsbürgerschaftsnachweises (Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft), eines Lebenslaufes, von Zeugnissen über abgeschlossene Ausbildungen bzw. Praktika, sowie der ausschreibungsrelevanten Zeugnisse bzw. Bestätigungen, bei männlichen Bewerbern zudem des Nachweises über den abgelegten Präsenz- oder Zivildienst, an die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Personal, Neuer Platz 1, 9010 Klagenfurt am Wörthersee, **vorzugsweise per E-Mail** an personal@klagenfurt.at zu richten.

Bewerbungen werden nur berücksichtigt, wenn diese unter Beilage aller erforderlichen Unterlagen **bis einschließlich 30. Juni 2021** bei der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee eingelangt sind.

Bewerberinnen und Bewerber, die die Bedingungen dieser Ausschreibung nicht erfüllen oder die erforderlichen Unterlagen nicht beibringen, werden in das Objektivierungsverfahren nicht einbezogen; Reisekosten, welche im Rahmen der Objektivierung entstehen, können nicht vergütet werden.

Hinweis: Bewerbungen von Männern für gegenständliche Planstelle sind besonders erwünscht, da der Anteil der Männer im Wirkungsbereich der jeweiligen Dienstbehörde in einer solchen Verwendung oder Funktion unter 50 Prozent liegt.

Der Bürgermeister:

Christian Scheider

Besuchen Sie uns auf www.klagenfurt.at

b) die Umwidmung von Teilen der Baufläche .78 und des Grundstückes Nr. 257/2, beide KG 72168 St. Martin bei Klagenfurt, von „Bauland – Dorfgebiet“ in „Bauland – Wohngebiet“ im Ausmaß von 416 m²,

c) die Umwidmung von Teilen der Grundstücke Nr. 257/3, 259 und 261, alle KG 72168 St. Martin bei Klagenfurt, von „Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche; Ödland“ in „Grünland – Garten“ im Ausmaß von 1.351 m²,

d) die Umwidmung von Teilen der Grundstücke Nr. 257/3, 259 und 261, al-

le KG 72168 St. Martin bei Klagenfurt, von „Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche; Ödland“ in „Grünland – Parkplatz“ im Ausmaß von 1.710 m² festgelegt wird.

§ 3 Bebauungsbestimmungen

(1) Betreffend Mindestgröße der Baugrundstücke, bauliche Ausnutzung der Baugrundstücke, Bauungsweise und Bauhöhe gelten die für die Bauzone 2 gemäß § 2 der Klagenfurter Bebauungsplanverordnung vom 20.09.2016 festgelegten Bestimmungen.

(2) Das Ausmaß und der Verlauf der

Verkehrsflächen entsprechen dem öffentlichen Gut der Jantschgasse.

(3) Die Begrenzung der Baugrundstücke ist zeichnerisch dargestellt.

(4) Betreffend Baulinien, das sind die Grenzlinien auf einem Baugrundstück, innerhalb derer Gebäude errichtet werden dürfen, gelten die im § 4 der Klagenfurter Bebauungsplanverordnung vom 20.09.2016 festgelegten Bestimmungen.

Im Übrigen gelten die Bestimmungen der Klagenfurter Bebauungsplanverordnung vom 20.09.2016.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung der Genehmigung durch die Kärntner Landesregierung in der Kärntner Landeszeitung in Kraft.

Für den Bürgermeister:

Der Abteilungsleiter:

Dipl.-Ing. Robert Piechl

PL-34/456/2020 (3) – Integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung „Waltendorfer Straße“, Lfd. Nr. 35/C3/C4/2019

KUNDMACHUNG

Die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee beabsichtigt gemäß §§ 31a und 31b des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23/1995 idGF, die integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung

„Waltendorfer Straße“

laut beiliegendem Verordnungsentwurf zu erlassen.

Der Verordnungsentwurf sowie die zugehörigen zeichnerischen Darstellungen liegen beim Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee im Amtsgebäude am Domplatz, 6. Stock, Zimmer 606 (Abteilung Stadtplanung), in der Zeit vom **9. April 2021 bis einschließlich 7. Mai 2021**, jeweils an Werktagen (außer an Samstagen) von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr (an Freitagen 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr), nach telefonischer

STELLENAUSSCHREIBUNG

Ausschreibung für Epidemieärztinnen und Epidemieärzte auf Honorarbasis



Die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee sucht motivierte, zuverlässige und engagierte Ärztinnen und Ärzte, die aufgrund der aktuellen Situation betreffend SARS-CoV-2 Interesse haben, als **Epidemieärztinnen und Epidemieärzte** tätig zu sein. Die Bestellung als Epidemieärztin / Epidemiearzt erfolgt gemäß § 27 Epidemiegesetz 1950 per Dekret der Bezirksverwaltungsbehörde.

Beginn: ab sofort

Ausmaß: 8 bis 12 Stunden täglich

Entlohnung: € 100,- brutto pro Stunde an Werktagen
€ 150,- brutto pro Stunde an Samstagen und Sonntagen

Aufgaben der zu bestellenden Epidemieärztinnen und Epidemieärzte:

- telefonische Kontaktaufnahme mit Personen, die nach Anrufen bei 144 oder 1450 oder durch den Hausarzt zunächst als Verdachtsfall eingestuft wurden
- Verifizierung des Verdachtes
- Beauftragung des Probennahme-Teams des Roten Kreuzes (Abnahme der Abstriche erfolgt durch die Teams des Roten Kreuzes)
- mündlicher Ausspruch von Absonderungs- und Aufhebungsbescheiden
- Belehrung der betroffenen Person(en) über richtiges Verhalten in der Absonderung
- Kontaktpersonen-Management

Fachliche und persönliche Voraussetzungen:

- abgeschlossene Ausbildung Ärztin/Arzt für Allgemeinmedizin (jus practicandi)
- fachliche und soziale Kompetenz
- Einfühlungsvermögen
- Übernahme von Verantwortung

Die **aussagekräftige Bewerbung** senden Sie bitte unter Beilage von relevanten Zeugnissen bzw. Bestätigungen, der Geburtsurkunde und des Staatsbürgerschaftsnachweises **vorrangig per Mail** an gesundheit@klagenfurt.at oder den Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Gesundheit, Jugend und Familie, Bahnhofstraße 35, 9020 Klagenfurt am Wörthersee.

Minibagger und Hebebühnen zu vermieten

Telefon: 0 46 3 / 45 0 44
www.maschinenverleih-pototschnig.at

Terminvereinbarung unter 0463/537-3002 oder 3311 zur allgemeinen Einsicht auf bzw. stehen zum Download auf der Homepage der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee www.klagenfurt.at unter Amtstafel / Kundmachungen zur Verfügung.

Innerhalb der 4-wöchigen Kundmachungsfrist ist jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, berechtigt, beim Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Stadtplanung, schriftlich begründete Einwendungen einzubringen.

Die während dieser Frist schriftlich eingebrachten und begründeten Einwendungen sind vom Gemeinderat bei der Beratung über die integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung in Erwägung zu ziehen.

Klagenfurt am Wörthersee, 9. April 2021

Für den Bürgermeister:

Der Abteilungsleiter:

Dipl.-Ing. Robert Piechl

ENTWURF EINER VERORDNUNG

des Gemeinderates der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee vom ...

....., mit der die integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung „Waltendorfer Straße“, lfd. Nr. 35/C3/C4/2019, erlassen wird.

Auf Grund der Bestimmungen der §§ 31a und 31b des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995 (K-GplG 1995), LGBl. Nr. 23/1995, in der Fassung der Gesetze LGBl. Nr. 134/1997, LGBl. Nr. 69/2001, LGBl. Nr. 71/2002, LGBl. Nr. 59/2004, LGBl. Nr. 88/2005, LGBl. Nr. 85/2013, LGBl. Nr. 24/2016, LGBl. Nr. 71/2018 und der Kundmachung LGBl. Nr. 3/2000, wird verordnet:

§ 1 Geltungsbereich

(1) Diese Verordnung gilt für Teile der Grundstücke Nr. 514 und 517, alle KG

72196 Waltendorf, mit einer Gesamtfläche von 8.952 m².

(2) Integrierenden Bestandteil der Verordnung bilden die zeichnerischen Darstellungen vom 09.04.2021.

§ 2 Flächenwidmungsplan

Der Flächenwidmungsplan der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee wird insofern geändert, als unter Punkt: 35/C3/C4/2019

a) die Umwidmung von Teilen der Grundstücke Nr. 514 und 517, je KG 72196 Waltendorf, von „Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche; Ödland“ in „Bauland – Wohngebiet“ im Ausmaß von 7.290 m²,

b) die Umwidmung eines Teiles des Grundstückes Nr. 517 KG 72196 Waltendorf, von „Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche; Ödland“ in „Verkehrsfläche“ im Ausmaß von 1.662 m²

festgelegt wird.

§ 3 Bebauungsbestimmungen

(1) Die Mindestgröße der Baugrundstücke beträgt 290 m².

(2) Die bauliche Ausnutzung der Baugrundstücke wird durch die Geschoßflächenzahl ausgedrückt. Die maximal zulässige Geschoßflächenzahl beträgt 0,70.

(3) Als Bauweise werden die offene und die geschlossene Bauweise festgelegt.

(4) Die maximal zulässige Geschoßanzahl beträgt zwei Geschoße.

(5) Das Ausmaß und der Verlauf der Verkehrsflächen entsprechen dem öffentlichen Gut der Waltendorfer Straße sowie der von dieser in Richtung Süden abzweigenden Aufschließungsstraße (Stichstraße) und sind zeichnerisch dargestellt.

(6) Die Begrenzung der Baugrundstücke ist zeichnerisch dargestellt.

(7) Die Baulinien, das sind die Grenzlinien auf einem Baugrundstück, innerhalb derer Gebäude errichtet werden dürfen, sind zeichnerisch dargestellt.

(8) Als Dachform werden Flachdächer und flach geneigte Dächer mit einer Dachneigung bis maximal 25° festgelegt.

(9) Wohnhäuser dürfen nur als Ein- oder Zweifamilienhäuser oder Doppelhäuser errichtet werden.

Im Übrigen gelten die Bestimmungen der Klagenfurter Bebauungsplanverordnung vom 20.09.2016.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung der Genehmigung durch die Kärntner Landesregierung in der Kärntner Landeszeitung in Kraft.

Für den Bürgermeister:

Der Abteilungsleiter:

Dipl.-Ing. Robert P i e c h l

PL - 34/631/2019 (2) – Flächenwidmungsplanänderung, Lfd. Nr. 8/E4/2018

KUNDMACHUNG

Es ist beabsichtigt, den Flächenwidmungsplan der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee gemäß § 15 Kärntner Gemeindeplanungsgesetz 1995 (K-GplG 1995), LGBl. Nr. 23/1995, in der Fassung der Gesetze LGBl. Nr. 134/1997, LGBl. Nr. 69/2001, LGBl. Nr. 71/2002, LGBl. Nr. 59/2004, LGBl. Nr. 88/2005, LGBl. Nr. 85/2013, LGBl. Nr. 24/2016, LGBl. Nr. 71/2018 und der Kundmachung LGBl. Nr. 3/2000, aus wichtigen Gründen wie folgt abzuändern:

8/E4/2018

a) Umwidmung von Teilen der Grundstücke Nr. 22/1 und 22/2, je KG 72181 Stein, von „Bauland – Industriegebiet“ in „Bauland – Wohngebiet“ im Ausmaß von 2.355 m²,

b) Umwidmung des Grundstückes Nr. 5/4 KG 72181 Stein von „Bauland – Industriegebiet“ in „Bauland – Gewerbegebiet“ im Ausmaß von 1.313 m².

c) Umwidmung von Teilen der Grundstücke Nr. 22/1 und 22/2, je KG 72181 Stein, von „Bauland – Industriegebiet“ in „Verkehrsfläche“ im Ausmaß von 295 m²

d) Umwidmung eines Teiles des Grundstückes Nr. 481 KG 72181 Stein von „Verkehrsfläche“ in „Bauland – Wohngebiet“ im Ausmaß von 584 m².

Der Entwurf dieser Änderung des Flä-

STELLENAUSSCHREIBUNG



Die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee schreibt eine B-Planstelle für eine/einen

bautechnische Amtssachverständige bzw. bautechnischen Amtssachverständigen im Bauverfahren

in der Abteilung Straßenbau und Verkehr mit 40 Wochenstunden aus:

Anforderungsprofil:

- abgeschlossene höhere techn. Ausbildung (HTL-Hochbau oder Tiefbau)
- sehr gute PC-Anwenderkenntnisse (MS-Office etc.)
- Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit
- strukturierter Arbeitsstil
- Zuverlässigkeit und hohes Engagement
- gepflegtes Aussehen
- sprachliche Ausdrucksfähigkeit
- hohe Belastbarkeit auch in Stresssituationen
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Bereitschaft den Privat-Pkw für Dienstfahrten zur Verfügung zu stellen
- Bereitschaft Überstunden zu leisten

Aufgabengebiet:

- Bearbeitung von Bauansuchen und Bauanzeigen
- Erstellen von Stellungnahmen und Gutachten im Bauverfahren, Gewerbeverfahren und Flächenwidmungsverfahren
- Erteilung von straßenrechtlichen Bewilligungen nach dem Kärntner Straßengesetz
- Vertretung der Abt. Straßenbau und Verkehr bei Grenzverhandlungen
- Abstimmung mit den zuständigen Vertretern betreffend Bundes- und Landesstraßen
- Teilnahme an Bauverhandlungen, Gewerbe- und Wasserrechtsverhandlungen
- Parteienverkehr

Die **Bewerbungsschreiben** sind unter Beilage der Geburtsurkunde, des Staatsbürgerschaftsnachweises, eines Lebenslaufes, von Zeugnissen über abgeschlossene Ausbildungen bzw. Praktika, sowie der ausschreibungsrelevanten Zeugnisse bzw. Bestätigungen, bei männlichen Bewerbern zudem des Nachweises über den abgelegten Präsenz- und Zivildienst, an die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Personal, Neuer Platz 1, 9010 Klagenfurt am Wörthersee, **vorzugsweise per E-Mail** an personal@klagenfurt.at, zu richten.

Bewerbungen werden nur berücksichtigt, wenn diese unter Beilage aller erforderlichen Urkunden **bis einschließlich 7. Mai 2021** bei der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee eingelangt sind.

Bewerberinnen und Bewerber, die die Bedingungen dieser Ausschreibung nicht erfüllen oder die erforderlichen Unterlagen nicht beibringen, werden in das Objektivierungsverfahren nicht einbezogen; Reisekosten, welche im Rahmen der Objektivierung entstehen, können nicht vergütet werden.

Hinweis gemäß § 6 Abs. 2 Kärntner Landes-Gleichbehandlungsgesetz i.d.g.F.: Bewerbungen von Frauen für gegenständliche Planstelle sind besonders erwünscht, da der Anteil der Frauen in einer solchen Verwendung unter 50 Prozent liegt.

Der Bürgermeister: Christian S c h e i d e r

STADTWOHNUNGEN ZU VERMIETEN



KLAGENFURT WOHNEN schreibt nachfolgende Wohnungen öffentlich zur Miete aus:

Enzenbergstraße, EG, kein Lift – bestehend aus 2 x Wohnraum, Badezimmer mit WC, Küche, Vorraum, Kellerabteil.

Nutzfläche: 56,49 m²
Miete: 459,83 Euro (+ Heizung)
Kautions: 940 Euro

Enzenbergstraße, 2. OG, kein Lift – bestehend aus Wohnraum, Bad, WC, Küche, Vorraum, Kellerabteil.

Nutzfläche: 53,46 m²
Miete: 361,66 Euro (+ Heizung)
Kautions: 740 Euro

Fischlstraße, 3. OG, mit Lift – bestehend aus 2 x Wohnraum, Bad, WC, Abstellraum, Küche, Vorraum, Loggia, Kellerabteil.

Nutzfläche: 65,88 m²
Miete: 515,98 Euro (+ Heizung)
Kautions: 1.040 Euro

Fischlstraße, 3. OG, kein Lift – bestehend aus 3 x Wohnraum, Bad, WC, Abstellraum, Küche, Vorraum, Loggia, Kellerabteil.

Nutzfläche: 78,56 m²
Miete: 489,12 Euro (+ Heizung)
Kautions: 980 Euro

Fischlstraße, 2. OG, kein Lift – bestehend aus 2 x Wohnraum, Badezimmer mit WC, Küche, Vorraum, Loggia, Kellerabteil.

Nutzfläche: 51,57 m²
Miete: 365,88 Euro (+ Heizung)
Kautions: 740 Euro

Fischlstraße, 2. OG, kein Lift – bestehend aus Wohnraum, Badezimmer mit WC, Vorraum, Loggia, Kochnische.

Nutzfläche: 36,63 m²
Miete: 262,08 Euro (+ Heizung)
Kautions: 540 Euro

Fischlstraße, 7. OG, mit Lift – bestehend aus Wohnraum, Kochnische, Badezimmer mit WC, Vorraum, Loggia

Nutzfläche: 34,69 m²
Miete: 274,75 Euro (+ Heizung)
Kautions: 560 Euro

Hubertusstraße, 2. OG, ohne Lift – bestehend aus 2 x Wohnraum, Badezimmer mit WC, Küche, Vorraum, Kellerabteil.

Nutzfläche: 58,23 m²
Miete: 400,33 Euro (+ Heizung)
Kautions: 820 Euro

Weinaschgasse, EG, kein Lift – bestehend aus Wohnraum, Bad, WC, Küche, Speise, Vorraum, Kellerabteil.

Nutzfläche: 54,83 m²
Miete: 402,90 Euro (+ Heizung)
Kautions: 800 Euro

Bei Interesse persönliche Vorsprache beim Wohnservice des Magistrats der Landeshauptstadt Klagenfurt a. Ws., Paulitschgasse 13, 2. Stock, Büro 205 oder unter Telefon 0463 / 537 – 3234

chenwidmungsplanes liegt beim Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee im Amtsgebäude am Domplatz, 6. Stock, Zimmer 606 (Abteilung Stadtplanung), in der Zeit vom 9.

April 2021 bis einschließlich 7. Mai 2021, jeweils an Werktagen (außer an Samstagen) von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr (an Freitagen 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr) nach telefonischer Terminvereinbarung unter 0463/537-3002 oder 3311 zur allgemeinen Einsicht auf bzw. steht zum Download auf der Homepage der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee www.klagenfurt.at unter Amtstafel / Kundmachungen zur Verfügung.

Innerhalb der 4-wöchigen Kundmachungsfrist ist jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, berechtigt, beim Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Stadtplanung, schriftlich begründete Einwendungen einzubringen.

Die während dieser Frist schriftlich eingebrachten und begründeten Einwendungen sind vom Gemeinderat bei der Beratung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes in Erwägung zu ziehen.

Klagenfurt am Wörthersee, 9. April 2021

Für den Bürgermeister:

Der Abteilungsleiter:

Dipl.-Ing. Robert Piechl

PL - 34/472/2017 (11) – Flächenwidmungsplanänderung; Lfd. Nr. 20/C2/2016

KUNDMACHUNG

Es ist beabsichtigt, den Flächenwidmungsplan der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee gemäß § 15 Kärntner Gemeindeplanungsgesetz 1995 (K-GplG 1995), LGBl. Nr. 23/1995, in der Fassung der Gesetze LGBl. Nr. 134/1997, LGBl. Nr. 69/2001, LGBl. Nr. 71/2002, LGBl. Nr. 59/2004, LGBl. Nr. 88/2005, LGBl. Nr. 85/2013, LGBl. Nr. 24/2016, LGBl. Nr. 71/2018 und der Kundmachung LGBl. Nr. 3/2000, aus wichtigen Gründen wie folgt abzuändern:

20/C2/2016

a) Umwidmung eines Teiles des Gst. Nr.

23/9 KG 72120 Hallegg, von „Grünland – Land- und Forstwirtschaft“ in „Bauland – Dorfgebiet“ im Ausmaß von 1.922 m²,

b) Umwidmung eines Teiles des Gst. Nr. 23/9 KG 72120 Hallegg, von „Grünland – Land- und Forstwirtschaft“ in „Grünland – Garten“ im Ausmaß von 1.079 m².

Der Entwurf dieser Änderung des Flächenwidmungsplanes liegt beim Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee im Amtsgebäude am Domplatz, 6. Stock, Zimmer 606 (Abteilung Stadtplanung), in der Zeit vom 9.

April 2021 bis einschließlich 7. Mai 2021, jeweils an Werktagen (außer an Samstagen) von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr (an Freitagen 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr) nach telefonischer Terminvereinbarung unter 0463/537-3002 oder 3311 zur allgemeinen Einsicht auf bzw. steht zum Download auf der Homepage der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee www.klagenfurt.at unter Amtstafel / Kundmachungen zur Verfügung.

Innerhalb der 4-wöchigen Kundmachungsfrist ist jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, berechtigt, beim Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Stadtplanung, schriftlich begründete Einwendungen einzubringen.

Die während dieser Frist schriftlich eingebrachten und begründeten Einwendungen sind vom Gemeinderat bei der Beratung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes in Erwägung zu ziehen.

Klagenfurt am Wörthersee, 9. April 2021

Für den Bürgermeister:

Der Abteilungsleiter:

Dipl.-Ing. Robert Piechl

Licht-Hotline

**Telefon 537-3450
und kostenlos unter
0800- 20 16 65**

VERSCHIEDENES

Wir sind spezialisiert auf sämtliche Dienstleistungen aus dem Bereich „**Gas – Wasser – Heizung**“. Als renommiertes Installationsunternehmen sind wir auch Ihr Ansprechpartner für Brenner- und Regeltechnik. Fa. **LEITNER**, Klagenfurt a. Ws., Tel.: 0664 /1006400.

SPENGLER- UND DACHDECKERARBEITEN ausgeführt von geschulten Fachleuten bei Firma Hedenik – Feistritz im Rosental/Bistrica v R., Tel.: 04228 / 31 85, Fax -4, www.dach-hedenik.com

DOKTOR BOILER - Boilerwartung-Entkalkung, Telefon: 0660 /414 14 69, www.doktor-boiler.at

Private Schülernachhilfe!
Info unter 0664 / 15 62 560 oder office@premium-services.at
Frau Prof. Zana Markic

PASSBILDER SOFORT IN BESTER QUALITÄT, Fotoatelier Tollinger, Telefon: 0699 / 151 35 450



Medieninhaber und Herausgeber: Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Stadtkommunikation. Chefredakteur: Dr. Valentin Unterkircher, Stellvertreterin: Iris Wedenig, Tel. (0 46 3) 537-22 71, Fax (0 46 3) 51 69 90, E-Mail: presse@klagenfurt.at

Anzeigen: Margit Schrott, Tel. (0 46 3) 537-2279, werbung@klagenfurt.at. Alle Rathaus, Neuer Platz 1, 9010 Klagenfurt am Wörthersee.

Verlags- und Herstellungsort: Klagenfurt am Wörthersee. Produktion: printMaster Agentur GmbH, Druck: Carinthia, St. Veit/Glan.

Erscheint einmal im Monat, außerdem nach Bedarf. Bezug für die Klagenfurter Haushalte kostenlos. Zustellung per Post. Inlandsabo jährlich E 10,-, Auslandsabo E 20,-.

Inserenttarife laut Preisliste vom 1. Jänner 2021. Entgeltliche Einschaltungen im redaktionellen Teil sind mit „Werbung“ gekennzeichnet. Namentlich gezeichnete Kommentare und Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird teilweise auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz: www.klagenfurt.at/stadtzeitung

EDV-Reparaturen: Laptops, PCs, Handys, Drucker bei lucsem®, Telefon: 0 46 3 / 28 70 07, www.lucsem.at

RÄUMUNGEN von Wohnungen, Häusern, Kellern. **SCHNELL – SAUBER – ZUVERLÄSSIG.** Jederzeit erreichbar. Telefon: 066 4 / 243 68 58.

Kroatisch-Kurs ab März in **Klagenfurt!** Anmeldung bei Frau Prof. Zana Markic office@premium-services.at Kurskosten ohne Unterlagen 295 Euro. Mind.-Teilnehmer 10 Personen.

Frühjahrsaktion – Markisen oder Neubespannungen. **Sonnensegel, Pavillondächer, Schwimmbadfolien.** Bellutti GmbH., Industriering 22, 9020 Klagenfurt, Telefon: 0463 / 31 94 10, www.bellutti.at

Denkmal-Fassaden & Gebäudereiniger **MEISTER** Gewerbe zu verleihen! Mind.-Anstellung 20 Stunden. Info unter office@premium-services.at

Der Sonnenmeister ihr Fachbetrieb für Rollladen, Markise, Jalousie, Insektenschutzgitter u.v.m. Ob innen- oder außenliegender Sonnenschutz, mit Motor, Funkmotor oder doch mit Kurbel, wir liefern Ihnen fundierte Lösungen zu allen Kernfragen. Telefon: 0463/328550, Alois-Schader-Straße 39, 9020 Klagenfurt am WS, E-Mail: info@sonnenmeister.at

Suche Haus ab 300 m² in Klagenfurt (Innenstadt bis hin zum Kreuzberg) zum Ankauf! Garantiere rasche, seriöse und faire Kaufabwicklung. Mobil: 0664/ 23 65 77

DRINGEND GESUCHT: funktionierende elektrische Schreibmaschine (Marke Brother etc.). Tel.: 0650/50 30 371, Klagenfurt

Kleinwohnung in Klagenfurt nahe PÄDAK, ruhige Lage, 35 m², möbliert, Miete inkl. Fernwärme € 350,- exkl. BK; Kaution € 1.200,-, Telefon: 0664/ 25 98 103 oder ab 18 Uhr 0664/ 50 82 220

Index der Verbraucherpreise

COICOP-Gruppen ¹⁾

Verbrauchsgruppen	Bundesindex für JÄNNER	
	2021	
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	97,6	
Alkoholische Getränke und Tabak	101,0	
Bekleidung und Schuhe	96,8	
Wohnen, Wasser, Energie	101,5	
Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses	100,0	
Gesundheitspflege	100,5	
Verkehr	101,1	
Nachrichtenübermittlung	96,5	
Freizeit und Kultur	100,6	
Erziehung und Unterricht	101,3	
Restaurants und Hotels	101,1	
Verschiedene Waren und Dienstleistungen	100,7	
Gesamtindex	100,3	
2015 = 100	108,5	
2010 = 100	120,2	
2005 = 100	131,6	
2000 = 100	145,4	
1996 = 100	153,1	
1986 = 100	200,1	
1976 = 100	311,0	
1966 = 100	545,9	
1958 = 100	I	695,6
	II	697,9

¹⁾ Classification Of Individual Consumption by Purpose - Klassifikation nach dem Konsumzweck, seit 1999 international für volkswirtschaftliche und sozial-statistische Gebiete verwendet.
Quelle: STATISTIK AUSTRIA

MEINE
WORTANZEIGE
IN DER


KLAGENFURT
DIE STADTZEITUNG

Ich bestelle nachstehende Anzeige unter VERSCHIEDENES

Text:

Mein Name und die Rechnungsadresse:

Datum:

Unterschrift:

SONDERPREIS BIS 10 WORTE: € 8,40, darüber € 1,10 pro Wort, fett gedruckte Worte € 1,60. Alle Preise zuzüglich 20% MwSt.

EINSENDEN AN: Klagenfurt Zeitung, Neuer Platz 1, 9020 Klagenfurt oder in der Redaktion, Rathaus, Zimmer Nr. 31, abgeben.



Herbert
Löcker

Bernhard
Gelbmann

Renate
Kodym

Petra
Peretta-Löcker

Christian
Fülöp

Carmen
Thornton

Nikolas
Löcker

T. 0463 508 700

IMMOBILIENMAKLER & BAUTRÄGER

KLAGENFURT@IGEL-IMMOBILIEN.AT | KRONEPLATZ 1 | 9020 KLAGENFURT

Die beste Wahl für Ihren Immobilienverkauf in Kärnten!

Mit Bestleistung, Begeisterung und Verlässlichkeit zum Immobilienmakler Ihres Vertrauens.



- Seit 30 Jahren verkaufen und kaufen wir Immobilien
- 150 Verkäufe pro Jahr
- Standorte in Klagenfurt und Villach
- Hochwertige Vermarktungsqualität, wenn es um den Verkauf oder die Vermietung Ihrer Immobilie geht
- Unser Ziel: Das beste Verkaufsergebnis für Sie als Eigentümer
- Ein gutes Bauchgefühl mit unserem "Sorglos-Paket" - KONTAKTIEREN SIE UNS, WIR ERZÄHLEN IHNEN MEHR...

ALLE IMMOBILIEN UNTER:



IGEL-IMMOBILIEN.AT



HÄUSER

in Klagenfurt und Umgebung für potentielle Kaufinteressenten und Jungfamilien bis KP € 400.000,- Angebote an:
Petra Peretta-Löcker T. 0676 64 34 576

WIR SUCHEN



GRUNDSTÜCKE

in Klagenfurt für Privatkunden sowie Bauträger in allen Größen!
Angebote an:
Christian Fülöp T. 0664 16 12 520



WOHNUNGEN

in Klagenfurt für vorgemerkte Kunden in allen Größen!
Angebote an:
Nikolas Löcker T. 0660 76 71 988



BÜROTRAKT ZUM SPITZENPREIS

15 Büros auf einer Ebene direkt neben dem Klinikum Klagenfurt, ca. 370 m² Nfl., Top Lage, HWB: i.A., KP € 160.000,-
Christian Fülöp T. 0664 16 12 520

WIR BIETEN AN



SANIERTE 4,5-ZI-ALTBAUWOHNUNG

Gepflegter Altbau, 118m², 1.Stock, neue Einbauküche, Bad mit Dusche, großes Wohn- und SZ, Balkon, Miete € 990,- + HZ
Renate Kodym T. 0650 41 11 811



GENERALRENOVIERTE STADTWOHNUNG

108 m² Wfl., neuwertiger Zustand, Parkplätze, auch für Anleger sehr interessant, HWB: 78, KP € 169.000,-
Carmen Thornton T. 0664 92 27 870